

Tabellarische Ergebnisübersicht zur Absolvent*innenbefragung

Lehrereinheit Wirtschaftswissenschaften
Prüfungsjahrgang 2020

INHALTE

Einleitende Informationen	2
Legende	6
A. Vor dem Studium	7
B1. Studienverlauf.....	12
B2. Master	13
B3. Promotion	16
C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück	18
D1. Studienbedingungen.....	32
D2. Nach dem Bachelorstudium.....	35
E. Die Situation nach Studienabschluss	62
F. Beschäftigungssuche	67
I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation.....	74
K. Zusammenhang von Studium und Beruf	87
M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit	92
O. Angaben zur Person.....	100
P. Kontakt zur Universität Osnabrück.....	106

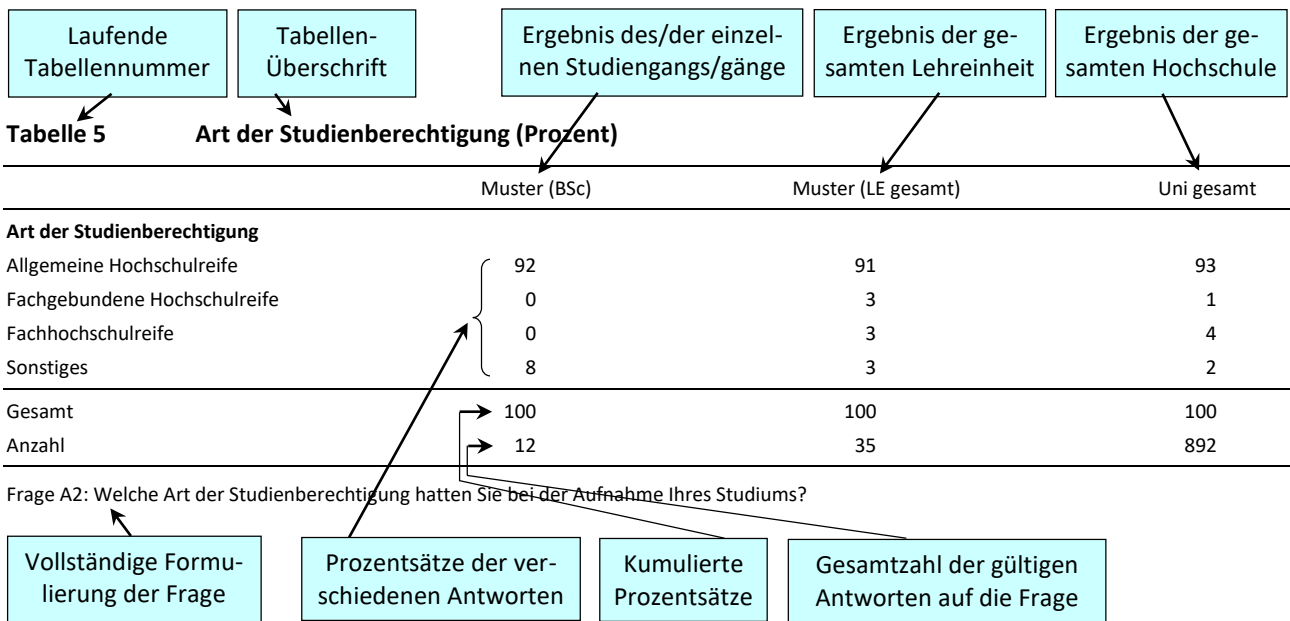
Einleitende Informationen

Im Wintersemester 2021/22 wurde zum wiederholten Mal eine hochschulweite Absolvent*innenbefragung an der Universität Osnabrück durchgeführt.

Der vorliegende Bericht liefert eine tabellarische Übersicht über die Antworten auf alle geschlossenen Fragen der Befragung. Dabei sind die Ergebnisse aller Studiengänge einer Lehrinheit, in denen mindestens sechs Absolvent*innen geantwortet haben, getrennt aufgeschlüsselt. Ferner sind die aggregierten Ergebnisse der Lehrinheit sowie der gesamten Universität berichtet, was eine vergleichende Einordnung der Resultate ermöglicht. Die tabellarische Ergebnisübersicht wird begleitet von einem Ergebnisbericht, der ausgewählte Ergebnisse der Befragung verbalisiert wiedergibt sowie grafisch veranschaulicht.

Mit Ausnahme der Abschlussart und des Abschlussfaches beziehen sich alle berichteten Daten auf die subjektiven Angaben der Absolvent*innen im Fragebogen. Dabei wurden die Daten zunächst mittels verschiedener Plausibilitätskontrollen bereinigt (z.B. aufgrund von Filterführung etc.). Dennoch ist es möglich, dass gewisse Implausibilitäten in den Daten auftreten, die sich durch ein entsprechendes Antwortverhalten der Absolvent*innen erklären lassen.

Im Folgenden soll zunächst der grundlegende Aufbau einer Tabelle erklärt werden.



Alle Tabellen des Berichtes sind mit einer **laufenden Tabellennummer** versehen, die der besseren Orientierung und Verständigung dienen soll. Die daneben erscheinende **Tabellenüberschrift** beschreibt die groben Inhalte einer Tabelle sowie die berichteten statistischen Kennwerte. Die **vollständige Fragenformulierung** sowie ggfs. die zugehörigen Verankerungen der Antwortskala finden sich jeweils in der Fußnote einer Tabelle.

Jede Tabelle besteht aus mehreren Spalten, welche die Ergebnisse auf verschiedenen Aggregationsniveaus wiedergeben. Zunächst stellen eine oder mehrere Spalten die **Ergebnisse der einzelnen Studiengänge** einer Lehrinheit dar, in denen mindestens sechs Personen den Fragebogen ausgefüllt haben, was im obigen Beispiel also nur auf den Studiengang Bachelor of Science "Muster" zutrifft. Es folgt eine Spalte, in der die **Ergebnisse der gesamten Lehrinheit** berichtet werden. Hierin enthalten sind unter anderem die links da-

von berichteten Studiengänge. Zusätzlich sind darin - falls vorhanden - auch solche Absolvent*innen enthalten, die in Studiengängen studiert haben, deren Ergebnisse nicht getrennt berichtet werden konnten, da die Mindestzahl von sechs Antwortenden nicht erreicht wurde. Die letzte, rechte Spalte des Tabellenbands gibt die **Ergebnisse der gesamten Hochschule** wieder. Dabei handelt es sich um die Antworten von insgesamt 910 Absolvent*innen, wobei über alle Fächer sowie - mit Ausnahme von Promotionen - über alle Abschlussarten gemittelt wird. Zwar haben insgesamt 1039 Absolvent*innen die Befragung beantwortet. Davon haben aber 129 (12 %) nur eine geringe Zahl an Fragebogenseiten ausgefüllt, so dass sie nicht in die Datenauswertung einbezogen werden konnten.

In den Zeilen der Tabelle sind die **verschiedenen Antwortoptionen** aufgelistet, zu denen jeweils angegeben steht, wie häufig diese von den Absolventinnen und Absolventen angekreuzt wurden. In der Zeile "Gesamt" sind die **kumulierten Prozente** abgetragen. Für alle Fragen, bei denen keine Mehrfachnennungen zugelassen sind, summieren sich die Einzelprozente auf einen kumulierten Prozentwert von 100 %. Sind hingegen Mehrfachnennungen vorgesehen (z.B. bei der Frage A8: " Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?"), so betragen die kumulierten Prozente mehr als 100 %. Bei den berichteten Prozentwerten handelt es sich immer um "gültige" Prozente, d.h. den prozentualen Anteil einer Antwort bezogen auf alle Personen, die diese Frage beantwortet haben. In der darunter stehenden Zeile "Anzahl" ist die **Gesamtzahl an gültigen Antworten auf die Frage** abgetragen. Der hier berichtete Wert kann kleiner sein als die Gesamtzahl der betreffenden Befragungsteilnehmer, wenn die Frage nicht von allen Absolventinnen und Absolventen beantwortet wurde. In Tabellen, die Fragen mit **Mehrfachantwortmöglichkeit** darstellen, stellt dieser Wert die *maximale* Anzahl Antwortender auf Antwortmöglichkeiten dar. Die Anzahl Antwortender fluktuiert jedoch zwischen den Antwortalternativen, was im Einzelnen nicht dargestellt wird (z.B. Tab. 11 im Tabellenband).

Die oben dargestellte Tabelle beschreibt die prozentuale Häufigkeit der verschiedenen Antworten auf eine Frage. Daneben umfasst der Bericht jedoch noch weitere Arten von Tabellen mit anderen statistischen Kennwerten, die im Folgenden kurz vorgestellt werden sollen.

Mischtable 1

Tabelle 6 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Durchschnittsnote			
Arithm. Mittelwert	2,2	2,4	2,2
Median	2,4	2,4	2,3
Standardabw.	,6	,5	,6
Minimum	1,3	1,3	,8
Maximum	3,1	3,3	3,7
Anzahl	12	35	889

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre (erste) Studienberechtigung erworben haben?

Die Form der **Mischtable 1** bildet verschiedene statistische Kennwerte auf eine Frage mit numerischer Antwort ab. Die ersten beiden Zeilen beschreiben zwei Maße der zentralen Tendenz, den (arithmetischen) **Mittelwert** sowie den **Median**. In der dritten Tabellenzeile findet sich die **Standardabweichung s** , die ein Maß für die Streuung der Antworten um den Mittelwert darstellt. Je größer s , desto stärker unterscheiden sich die Absolvent*innen in ihren Antworten. Nimmt s einen kleinstmöglichen Wert von 0 an, so haben alle die gleiche Antwort gegeben. Die Zeilen vier und fünf stellen das **Minimum** sowie das **Maximum** der Antworten dar. In der letzten Zeile findet sich wiederum die **Anzahl** von Personen, die auf die Frage geantwortet haben.

Filterregel

Mischtable 2

Tabelle 8 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte etc.; nur Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium			
1 In sehr hohem Maße	17	36	33
2	17	18	30
3	0	0	11
4	0	0	11
5 Gar nicht	67	45	15
Gesamt	100	100	100
Anzahl	12	22	168
Zusammengefasste Werte			
1,2	33	55	63
3	0	0	11
4,5	67	45	26
Mittelwert	3,8	3,0	2,5
Standardabw.	1,8	1,9	1,4

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1='In sehr hohem Maße' bis 5='Gar nicht'.

Prozentsätze für eher zustimmende Antworten (Antworten 1 oder 2 in Zeile 1,2), eher ablehnende Antworten (Antworten 4 oder 5 in Zeile 4,5) und mittlere Antworten (Zeile 3)

Mischtable 2 ist ein Beispiel für eine weitere Tabelle, die verschiedene statistische Kennwerte bündelt. In den ersten fünf Zeilen "**1 In sehr hohem Maße**" bis "**5 Gar nicht**" sind die prozentualen Häufigkeiten der entsprechenden Antwortkategorien abgetragen. Die Zeile "**Gesamt**" stellt wie oben beschrieben die kumulierten Prozente dar, in der Zeile "**Anzahl**" findet sich die Gesamtzahl an Antworten auf die Frage. Die folgenden drei Zeilen "**Zusammengefasste Werte**" berichten die prozentuale Häufigkeit der eher **zustimmenden Antworten** (Antwortkategorien 1, 2), der **mittleren Antworten** (Antwortkategorie 3) sowie der eher **ablehnenden Antworten** (Antwortkategorien 4, 5). Die letzten beiden Zeilen schließlich beschreiben den **Mittelwert** sowie die **Standardabweichung** als zwei statistische Kennwerte der Antwortverteilung.

Die Antworten einiger Fragen sind aufgrund vorausgehender Fragen gefiltert, wie in dieser Tabelle ersichtlich wird. Im vorliegenden Fall wurde bspw. in Frage A4 zunächst danach gefragt, ob vor dem Studium bereits ein beruflicher Abschluss erworben wurde. Nur bei bejahender Antwort soll die Frage A5 nach dem fachlichen Zusammenhang zwischen Berufsausbildung und Studium beantwortet werden. Wurden die Ergebnisse anhand solcher **Filterregeln** selektiert, so ist diese Filterregel in der Tabellenüberschrift angegeben.

Schließlich gibt es noch eine letzte Form der Ergebnisdarstellung. Hier werden die Ergebnisse auf eine Fragegruppe in vier verschiedenen Tabellen dargestellt, die jeweils andere statistische Maße beschreiben (s. Tab. 57 bis 60). So berichtet die erste Tabelle den **Mittelwert**, die zweite Tabelle bildet die **Standardabweichung** ab, die dritte Tabelle stellt die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 1 und 2 (Zustimmung)** dar und die vierte Tabelle die prozentuale Häufigkeit der **Antwortkategorien 4 und 5 (Ablehnung)**. In jeder Tabelle sind alle Einzelfragen der Fragegruppe aufgelistet.

Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Mittelwert)Tabelle mit
Mittelwerten

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	1,9	2,2	2,6
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,0	2,9	3,8
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)Tabelle mit
Standardabw.

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,8	,9	1,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,2	1,2	1,5
Anzahl	11	27	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Zustimmung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	91	68	62
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	42	40
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Tabelle 60 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)Tabelle mit prozentualen
Häufigkeiten für Ablehnung

	Muster (BSc)	Muster (LE gesamt)	Uni gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	9	7	17
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	50	33	29
Anzahl	11	29	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1='sehr gut' bis 5='sehr schlecht'.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu diesem Bericht oder der Befragung haben, wenden Sie sich bitte in der Servicestelle Lehrevaluation an Dr. Judith Rickers (Tel.: 969-4041; Email: jrickers@uni-osnabrueck.de) oder Prof. Dr. Thomas Staufenbiel (Tel.: 969-4512; Email: tstaufen@uni-osnabrueck.de).

Legende

Abkürzung	Bezeichnung
WiWi (BSc)	Wirtschaftswissenschaft (Bachelor of Science)
WInf /BSc)	Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
BWL (MSc)	Betriebswirtschaftslehre (Master of Science)
EN (MSc)	Economics (Master of Science)
WiWi (LE)	Wirtschaftswissenschaften (Lehrinheit gesamt)
Uni ges	Universität Osnabrück gesamt (ohne Promotionsabsolvent*innen)

A. Vor dem Studium

Tabelle 1 Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung						
In Deutschland	97	100	100	100	98	98
In einem anderen Land	3	0	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	892

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Land.

Tabelle 2 Mobilität zum Studienort (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erwerb der Studienberechtigung in anderem Bundesland						
Ja	44	33	48	50	48	45
Nein	56	67	52	50	52	55
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	31	6	107	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Mobilität.

Tabelle 3 Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bundesland Erwerb der Studienberechtigung						
Baden-Württemberg	2	0	0	0	1	1
Bayern	2	0	0	0	1	1
Berlin	0	0	0	0	0	1
Brandenburg	0	0	0	0	0	1
Bremen	0	0	0	0	0	2
Hamburg	0	0	0	0	0	1
Hessen	0	0	3	0	1	3
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0
Niedersachsen	56	67	52	50	52	55
Nordrhein-Westfalen	36	33	39	50	39	29
Rheinland-Pfalz	0	0	3	0	1	1
Saarland	0	0	3	0	1	0
Sachsen	0	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	2	0	0	0	2	2
Thüringen	0	0	0	0	0	0
Ausland	3	0	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	31	6	107	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Bundesland.

Tabelle 4 Region des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Region Erwerb der Studienberechtigung (Umkreis in km)						
Hochschulstandort	15	17	6	0	11	16
Region der Hochschule	31	50	19	33	29	22
Deutschland	51	33	74	67	58	61
Ausland	3	0	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	31	6	107	875

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung vor der Einschreibung erworben? Region.

Tabelle 5 Art der Studienberechtigung (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Art der Studienberechtigung						
Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	98	83	97	100	97	93
Fachhochschulreife	2	0	3	0	2	4
Fachgebundene Hochschulreife	0	17	0	0	1	1
Fachbezogene Hochschulzugangsberechtigung durch Prüfung ('Immaturenprüfung')	0	0	0	0	0	0
Berufliche Qualifizierung (Meister*in, Fachwirt*innen [IHK], staatlich geprüfte*r Techniker*in, Betriebswirt*in, o.ä.)	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	58	6	32	6	107	895

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der ersten Einschreibung an einer deutschen Hochschule?

Tabelle 6 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Durchschnittsnote						
Arithm. Mittelwert	2,5	2,6	2,5	2,6	2,5	2,2
Median	2,5	2,7	2,6	2,6	2,6	2,3
Standardabw.	,4	,8	,5	,3	,5	,6
Minimum	1,3	1,3	1,3	2,2	1,3	,8
Maximum	3,4	3,6	3,3	3,0	3,6	3,7
Anzahl	59	6	32	6	108	889

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

Tabelle 7 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium						
Ja	27	33	16	0	22	19
Nein	73	67	84	100	78	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	892

Frage A4: Haben Sie vor der ersten Einschreibung einen beruflichen Abschluss erworben?

Tabelle 8 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium (Prozente, Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium					
1 In sehr hohem Maße	25	50	50	30	33
2	56	50	25	52	30
3	6	0	0	4	11
4	6	0	25	9	11
5 Gar nicht	6	0	0	4	15
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	16	2	4	23	168
Zusammengefasste Werte					
1,2	81	100	75	83	63
3	6	0	0	4	11
4,5	13	0	25	13	26
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,5	2,0	2,0	2,5
Standardabw.	1,1	,7	1,4	1,1	1,4

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 9 Sonstige berufliche Erfahrungen (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Berufserfahrungen vor dem Studium						
Ja	41	17	31	17	35	44
Nein	59	83	69	83	65	56
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	58	6	32	6	107	891

Frage A6: Haben Sie vor der ersten Einschreibung, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt?

Tabelle 10 Beschäftigungsformen vor dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beschäftigungsformen vor dem Studium						
Nebentätigkeit/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	75	100	50	100	68	62
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	0	0	10	0	3	18
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	54	0	60	0	54	47
Gesamt	129	100	120	100	124	126
Anzahl	24	1	10	1	37	385

Frage A7: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie vor dem Studium nach?

Tabelle 11 Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Informationsquelle des Studienangebotes der Universität Osnabrück						
Durch Gespräche mit den eigenen Eltern	10	17	19	17	14	13
Durch Gespräche mit Freunden, Bekannten, Verwandten	36	50	34	33	34	35
Durch Gespräche mit meiner Partnerin/meinem Partner	10	0	13	0	9	4
Durch Gespräche mit LehrerInnen	5	17	3	0	5	10
Durch Berichte in Lokalzeitungen	0	0	0	0	0	1
Durch Berichte in überregionalen Zeitungen	0	0	3	0	1	1
Durch Berichte in Radio/TV	0	0	0	0	0	0
Durch Veranstaltungen der Universität Osnabrück (z. B. Hochschulinformationstag)	14	50	13	0	15	18
Über die Zentrale Studienberatung (ZSB)	10	17	13	0	10	14
Über Printmedien der Universität Osnabrück (Flyer, Poster, Unizeitung etc.)	7	0	6	0	6	7
Über den Internetauftritt der Universität Osnabrück	73	83	72	67	74	76
Über die Zentrale Stelle der Studienplatzvergabe (ZVS)	3	0	3	0	3	3
Durch Informationsveranstaltungen an der Schule	3	17	9	0	6	6
Über die Agentur für Arbeit	0	0	13	0	4	4
Durch den Besuch von Bildungsmessen	5	0	3	0	4	3
Mittels Karriereratgebern	7	0	0	0	4	2
Über Hochschulrankings	20	33	13	33	19	13
Über onlinebasierte soziale Netzwerke (Xing, StudiVZ, Facebook)	5	0	9	0	6	5
Sonstiges	5	0	6	0	5	5
Trifft nicht zu, ich habe mich nicht informiert.	5	0	0	17	4	4
Gesamt	219	283	231	167	220	224
Anzahl	59	6	32	6	108	896

Frage A8: Wie haben Sie sich vor Aufnahme des Studiums über das Studienangebot der Universität Osnabrück informiert?

Tabelle 12 Einfluss beruflicher Vorstellungen auf Studienwahl (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Berufliche Vorstellungen und Studienwahl						
Berufswunsch war ausschlaggebendes Kriterium für Studienwahl	22	33	31	33	25	46
Berufswunsch hatte einen Einfluss auf die Studienwahl	46	50	47	17	45	32
Berufswunsch hatte keinen Einfluss auf die Studienwahl	7	0	0	17	5	4
Ich hatte keinen Berufswunsch vor Studienantritt	25	17	22	33	25	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	895

Frage A9: Welchen Einfluss hatten Ihre beruflichen Vorstellungen auf Ihre Studienwahl?

B1. Studienverlauf

Tabelle 13 Art des Abschlusses an der Universität Osnabrück im Prüfungsjahr 2020 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Abschlussart						
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	0	0	0	0	5
Zwei-Fächer-Bachelor	0	0	0	0	2	16
Bachelor Berufliche Bildung	0	0	0	0	0	7
Bachelor Bildung, Erziehung und Unterricht	0	0	0	0	0	8
Bachelor (andere)	100	100	0	0	60	27
Master of Education Grundschule	0	0	0	0	0	5
Master of Education Haupt- und Realschulen	0	0	0	0	0	2
Master of Education Berufliche Bildung	0	0	0	0	0	4
Master of Education Gymnasium	0	0	0	0	0	9
Master (andere)	0	0	100	100	38	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	910

Frage B1: Welchen Abschluss haben Sie im Wintersemester 2019/20 oder im Sommersemester 2020 an der Universität Osnabrück erworben?

B2. Master

Tabelle 14 Erstes Studienfach (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erstes Studienfach						
Demokratisches Regieren und Zivilgesellschaft	0	0	0	0	0	1
Europäische Studien	0	0	0	0	0	1
Europäisches Regieren	0	0	0	0	0	0
Geographie/Erdkunde	0	0	0	0	2	2
Geschichte	0	0	0	0	0	3
Internationale Migration und Interkulturelle Beziehungen	0	0	0	0	0	2
Kunst/Kunstpädagogik	0	0	0	0	0	1
Kunstgeschichte	0	0	0	0	0	0
Kunst und Kommunikation	0	0	0	0	0	0
Politikwissenschaft/Politologie	0	0	0	0	0	0
Sozialwissenschaften	0	0	0	0	0	2
Soziologie	0	0	0	0	0	1
Textiles Gestalten	0	0	0	0	0	0
Wirtschafts- und Sozialgeographie	0	0	0	0	0	1
Elektrotechnik/Elektronik	0	0	0	0	0	0
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	0	0	0	0	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	1
Islamische Theologie	0	0	0	0	0	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	0	0	0	0	1
Metalltechnik	0	0	0	0	0	1
Musik/Musikwissenschaft	0	0	0	0	0	1
Musikerziehung	0	0	0	0	0	1
Ökophologie	0	0	0	0	0	1
Sachunterricht	0	0	0	0	0	1
Sport/Sportwissenschaft	0	0	0	0	0	1
Physik	0	0	0	0	0	2
Biologie/Biowissenschaften	0	0	0	0	0	7
Chemie	0	0	0	0	0	0
Nanosciences - Materials, Molecules and Cells	0	0	0	0	0	0
Angewandte Systemwissenschaft	0	0	0	0	0	0
Geoinformatik	0	0	0	0	0	1
Informatik	0	0	0	0	0	2
Mathematik	0	0	0	0	0	5
Umweltsysteme und Ressourcenmanagement	0	0	0	0	0	0
Umweltsystemwissenschaft	0	0	0	0	0	0
Anglistik/Englisch	0	0	0	0	0	6
English and American Studies	0	0	0	0	0	0
Französisch	0	0	0	0	0	1
Germanistik/Deutsch	0	0	0	0	0	7
Italienisch	0	0	0	0	0	0
Latein	0	0	0	0	0	1
Literatur und Kultur in Europa	0	0	0	0	0	0
Spanisch	0	0	0	0	0	0
Sprache in Europa	0	0	0	0	0	0
Cognitive Science (Kognitionswissenschaft)	0	0	0	0	0	6
Gesundheitswissenschaften/-management	0	0	0	0	0	3

Interkulturelle Psychologie	0	0	0	0	0	1
Klinische Psychologie	0	0	0	0	0	2
Kosmetologie	0	0	0	0	0	2
Pflegewissenschaft/-management	0	0	0	0	0	3
Philosophie	0	0	0	0	0	0
Psychologie	0	0	0	0	0	4
Betriebswirtschaftslehre	0	0	100	0	30	4
Economics	0	0	0	100	6	1
Wirtschaftsinformatik	0	100	0	0	8	1
Wirtschaftswissenschaft	100	0	0	0	55	6
Rechtswissenschaft	0	0	0	0	0	5
Steuerwissenschaften	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftsrecht	0	0	0	0	0	2
Wirtschaftsstrafrecht	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	910

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Erstes Studienfach.

Tabelle 15 **Zweites Studienfach (Prozent)**

	WiWi (LE)	Uni ges
Zweites Studienfach		
Sonstiges	0	1
Geographie/Erdkunde	0	3
Geschichte	0	4
Kunst/Kunstpädagogik	0	1
Politikwissenschaft/Politologie	0	1
Soziologie	0	2
Textiles Gestalten	0	3
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	0	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	0	4
Islamische Theologie	0	2
Katholische Theologie, -Religionslehre	0	7
Musik/Musikwissenschaft	0	1
Musikerziehung	0	1
Sachunterricht	0	5
Sport/Sportwissenschaft	0	8
Physik	0	1
Biologie/Biowissenschaften	0	11
Chemie	0	4
Geoinformatik	0	0
Informatik	0	2
Mathematik	0	3
Umweltsystemwissenschaft	0	0
Anglistik/Englisch	0	8
Französisch	0	3
Germanistik/Deutsch	0	17
Italienisch	0	0
Latein	0	1
Spanisch	0	3
Philosophie	0	0
Volkswirtschaftslehre	0	0
Wirtschaftswissenschaft	100	0
Gesamt	100	100
Anzahl	2	441

Frage B2: In welchem Studienfach / Studiengang haben Sie Ihren Abschluss erworben? Zweites Studienfach.

B3. Promotion

Tabelle 16 Studium an anderer Hochschule während des Studiums (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Studium an anderer Hochschule während dem Studium/der Promotion						
Ja, in Deutschland	0	0	6	17	3	5
Ja, im Ausland	8	33	16	33	15	14
Nein	92	67	78	50	82	81
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	6	108	889

Frage B3: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert?

Tabelle 17 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote (Referenzstudium)						
Arithm. Mittelwert	2,3	2,0	2,2	2,3	2,2	1,9
Median	2,3	1,9	2,3	2,3	2,3	1,9
Standardabw.	,4	,6	,5	,4	,4	,5
Minimum	1,1	1,3	1,3	1,8	1,1	1,0
Maximum	3,1	2,7	3,3	2,8	3,3	3,7
Anzahl	57	6	31	6	105	829

Frage B4: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

Tabelle 18 Anzahl der Fachsemester (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Fachsemester						
Arithm. Mittelwert	7,3	6,5	6,1	6,8	7,0	7,3
Median	7	7	5	7	7	7
Standardabw.	1,5	4,0	3,8	2,5	3,1	2,7
Minimum	4	1	3	4	1	1
Maximum	12	13	23	11	24	24
Anzahl	59	6	32	6	108	872

Frage B5: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in dem Studiengang studiert, den Sie im Wintersemester 2019/20 oder Sommersemester 2020 abgeschlossen haben?

Tabelle 19 Anzahl der Hochschulsemester (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Hochschulsemester						
Arithm. Mittelwert	8,0	11,3	12,9	14,0	10,2	10,1
Median	8	12	13	14	10	10
Standardabw.	1,8	4,1	3,3	3,5	3,7	3,6
Minimum	5	6	4	8	4	0
Maximum	15	16	23	19	24	25
Anzahl	59	6	32	6	108	861

Frage B6: Wie viele Semester waren Sie insgesamt an Hochschulen eingeschrieben?

Tabelle 20 Masterstudium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aufnahme eines Masterstudiums nach dem Bachelorabschluss				
Ja	78	67	76	86
Nein, ich wollte/will aber ein Masterstudium aufnehmen	0	33	3	4
Nein, ich will kein Masterstudium aufnehmen	22	0	21	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	6	67	518

Frage B7: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein Masterstudium aufgenommen?

Tabelle 21 Andauern des Masterstudiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Status - Master nach Bachelor oder Bachelor vor dem Master				
Dauert an	91	100	92	88
Abgebrochen	7	0	6	3
Unterbrochen seit	0	0	0	0
Abgeschlossen	2	0	2	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	46	4	51	442

Frage B8: Dauert Ihr Masterstudium derzeit noch an?

Tabelle 22 Promotion nach dem Master (Prozent)

	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Promotion				
Ja	9	33	12	15
Nein	91	67	88	85
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	32	6	41	319

Frage B9: Haben Sie eine Promotion begonnen oder abgeschlossen?

C. Angaben zum Studium an der Universität Osnabrück

Tabelle 23 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit						
Ja	25	17	38	20	28	32
Nein: Es hat kürzer als die Regelstudienzeit gedauert	2	0	0	0	1	2
Nein: Es hat länger als die Regelstudienzeit gedauert	73	83	63	80	71	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	5	107	850

Frage C1: Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

Tabelle 24 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit						
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	0	0	16	0	4	13
Nicht bestandene Prüfungen	35	20	26	75	36	23
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	2	40	11	0	7	5
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	0	0	5	0	3	2
Hohe Anforderungen im Studiengang	12	40	21	0	16	25
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	5	0	16	25	11	19
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	2	0	5	0	3	9
Hochschulwechsel	0	0	0	0	0	3
Abschlussarbeit	35	60	47	0	39	35
Auslandsaufenthalt(e)	5	0	11	25	8	24
Erwerbstätigkeit(en)	21	0	42	25	25	20
Zusätzliche Praktika	37	20	37	50	35	15
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	2	20	5	0	5	7
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	0	0	0	0	1	16
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	5	0	0	0	4	5
Fehlende Vorstellung über eine berufliche Tätigkeit nach dem Studium	9	0	5	0	7	10
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	0	0	11	0	4	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	23	40	32	0	27	27
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	9	20	5	0	8	8
Krankheit	9	20	0	0	7	7
Sonstiges	12	20	16	0	12	12
Gesamt	223	300	311	200	260	291
Anzahl	43	5	19	4	75	550

Frage C2: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?

Tabelle 25 Erwägung Studienabbruch (Prozent)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erwägung des Studienabbruchs						
Ja	19	0	9	20	14	18
Nein	81	100	91	80	86	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	59	6	32	5	107	846

Frage C3: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen?

Tabelle 26 Gründe für Erwägung Studienabbruch (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die über Studienabbruch nachgedacht haben)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Gründe für Erwägung Studienabbruch					
Mir fehlten zu der Zeit meines Studiums an der Universität Osnabrück die nötigen Fähigkeiten und Kenntnisse für die Bewältigung des Studiums	36	67	100	47	19
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren überzogen	36	33	0	33	34
Die Ansprüche, die im Rahmen des Studiums gestellt wurden, waren zu niedrig	0	0	0	0	2
Die Studienbedingungen an der Universität Osnabrück waren zu schlecht	0	0	0	0	12
Der Studiengang bot keine Perspektive für meine berufliche Karriere	9	0	0	7	18
Der Studiengang entsprach inhaltlich nicht meinen Vorstellungen	55	67	0	53	39
Studieren war generell nichts für mich	9	0	0	7	3
Die zeitliche Belastung aufgrund von Erwerbstätigkeiten war zu hoch	18	33	0	20	15
Die zeitliche Belastung aufgrund familiärer Verpflichtungen war zu hoch	9	0	0	7	10
Mein soziales Umfeld (Familie, Freund*innen...) war zu weit weg	9	0	0	7	9
Der Studienort hat mir nicht gefallen (Kultur, Wohnungsmarkt, Öffentliche Verkehrsmittel etc.)	9	67	0	20	6
Schwangerschaft	0	0	0	0	1
Gesundheitliche Gründe	18	0	0	13	16
Sonstiges	18	0	0	13	23
Gesamt	227	267	100	227	207
Anzahl	11	3	1	15	145

Frage C4: Warum haben Sie erwogen, das Studium abzubrechen?

Tabelle 27 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorlesungen	1,1	2,0	1,2	1,5	1,2	1,7
Gruppenarbeit	4,2	2,8	3,4	3,3	3,8	2,7
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,5	4,3	4,4	4,0	4,5	4,0
Praktika und Praxisphasen	4,8	4,7	4,6	4,3	4,7	3,4
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	4,2	3,8	3,6	3,8	4,0	3,7
Schriftliche Arbeiten	3,0	2,8	2,2	2,8	2,7	2,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	4,1	3,5	3,3	3,0	3,7	2,5
E-Learning	3,4	3,0	3,5	4,3	3,5	3,9
Selbst-Studium	2,3	1,5	1,9	2,3	2,1	2,3
Anzahl	58	6	32	4	105	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 28 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorlesungen	,4	1,7	,4	,6	,6	,9
Gruppenarbeit	,6	,8	,8	1,7	,8	1,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	,8	,8	,8	,0	,7	1,0
Praktika und Praxisphasen	,4	,5	,8	1,0	,6	1,1
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	,8	,8	,8	,5	,9	1,0
Schriftliche Arbeiten	1,2	1,0	1,0	,5	1,1	1,1
Mündliche Präsentationen von Studierenden	,6	1,0	,8	,8	,8	1,1
E-Learning	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,0
Selbst-Studium	1,1	,8	,9	,5	1,0	1,1
Anzahl	58	6	32	4	105	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 29 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorlesungen	97	67	97	100	94	83
Gruppenarbeit	2	33	10	25	7	47
Teilnahme an Forschungsprojekten	3	0	3	0	3	10
Praktika und Praxisphasen	0	0	3	0	1	21
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	4	0	10	0	6	12
Schriftliche Arbeiten	26	50	59	25	39	70
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2	17	16	25	9	57
E-Learning	21	33	19	0	20	10
Selbst-Studium	60	83	81	75	68	62
Anzahl	58	6	32	4	105	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 30 Betonung verschiedener Lehr-/Lernmethoden im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorlesungen	0	17	0	0	1	5
Gruppenarbeit	91	17	52	50	71	27
Teilnahme an Forschungsprojekten	91	83	91	100	91	74
Praktika und Praxisphasen	98	100	88	75	93	44
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	84	67	55	75	73	61
Schriftliche Arbeiten	45	33	9	0	31	15
Mündliche Präsentationen von Studierenden	86	50	47	25	68	21
E-Learning	47	17	58	75	50	67
Selbst-Studium	12	0	6	0	9	15
Anzahl	58	6	32	4	105	835

Frage C5: In welchem Ausmaß wurden die folgenden Lehr-/Lernmethoden in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 31 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Faktenwissen	1,7	2,2	1,7	2,3	1,8	1,8
Anwendungsorientiertes Wissen	2,9	2,3	2,8	2,8	2,9	2,7
Theorien und Paradigmen	1,4	1,7	1,4	1,4	1,4	1,8
Anzahl	57	6	32	5	105	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 32 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Faktenwissen	,7	1,0	,9	1,3	,8	,8
Anwendungsorientiertes Wissen	1,0	,8	1,0	1,1	1,0	1,0
Theorien und Paradigmen	,5	1,0	,6	,5	,6	,9
Anzahl	57	6	32	5	105	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 33 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Faktenwissen	88	50	84	75	84	82
Anwendungsorientiertes Wissen	32	50	34	20	33	40
Theorien und Paradigmen	100	67	97	100	95	80
Anzahl	57	6	32	5	105	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 34 Betonung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Faktenwissen	0	0	6	25	3	4
Anwendungsorientiertes Wissen	33	0	28	20	30	23
Theorien und Paradigmen	0	0	0	0	0	5
Anzahl	57	6	32	5	105	828

Frage C6: In welchem Ausmaß wurde die Wissensvermittlung der folgenden Aspekte betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 35 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen						
Arithm. Mittelwert	16,0	7,8	14,2	12,0	14,7	15,0
Median	15	6	14	8	15	15
Standardabw.	7,4	7,7	6,7	12,4	7,5	6,9
Minimum	2	1	3	2	1	0
Maximum	40	20	30	30	40	40
Anzahl	50	5	27	4	88	659
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)						
Arithm. Mittelwert	7,2	6,2	5,5	1,8	6,4	9,7
Median	5	5	4	2	5	8
Standardabw.	6,0	3,6	5,0	1,5	5,5	7,4
Minimum	0	2	0	0	0	0
Maximum	25	10	20	3	25	40
Anzahl	48	5	24	4	83	630
Vorbereitung von Prüfungen						
Arithm. Mittelwert	13,3	7,8	8,7	10,0	11,4	8,6
Median	7	8	4	10	6	5
Standardabw.	15,2	2,6	11,5	8,2	13,4	8,9
Minimum	0	5	0	0	0	0
Maximum	70	10	50	20	70	70
Anzahl	50	4	25	4	85	623
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)						
Arithm. Mittelwert	9,7	13,0	7,0	12,3	9,3	8,7
Median	10	13	8	10	8	8
Standardabw.	7,7	5,7	5,0	6,8	7,0	6,8
Minimum	0	7	0	7	0	0
Maximum	35	20	18	20	35	50
Anzahl	46	4	25	3	79	594
Familiäre Verpflichtungen						
Arithm. Mittelwert	5,8	3,4	3,6	-	5,0	5,2
Median	4	5	2	-	4	2
Standardabw.	5,0	2,3	3,4	-	4,6	8,6
Minimum	0	0	0	-	0	0
Maximum	20	5	10	-	20	70
Anzahl	36	5	19	0	62	494
Sonstiges						
Arithm. Mittelwert	20,0	5,0	-	20,0	13,7	5,7
Median	14	5	-	20	10	4
Standardabw.	15,9	7,1	-	-	12,4	7,6
Minimum	8	0	-	20	0	0
Maximum	38	10	-	20	38	38
Anzahl	3	2	0	1	7	62
Summe der Studienaktivitäten						
Arithm. Mittelwert	50,4	36,0	36,2	38,0	44,6	44,8
Median	45	33	35	36	42	42
Standardabw.	25,6	14,0	19,2	18,5	23,5	20,1
Minimum	13	25	5	22	5	5

Maximum	140	60	93	59	140	140
Anzahl	50	5	27	4	88	659

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet?
Vorlesungszeit.

Tabelle 36 Dauer der Studienaktivitäten während des Studiums in der vorlesungsfreien Zeit (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Besuch von Lehrveranstaltungen						
Arithm. Mittelwert	,5	,0	,1	6,5	,7	1,6
Median	0	0	0	3	0	0
Standardabw.	3,1	,0	,4	9,4	3,3	4,7
Minimum	0	0	0	0	0	0
Maximum	20	0	2	20	20	40
Anzahl	42	4	24	4	76	560
Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)						
Arithm. Mittelwert	2,8	3,8	7,9	2,0	4,3	5,9
Median	1	2	3	2	2	4
Standardabw.	4,1	3,9	11,9	1,0	7,6	7,6
Minimum	0	0	0	1	0	0
Maximum	20	10	50	3	50	50
Anzahl	44	5	23	3	77	551
Vorbereitung von Prüfungen						
Arithm. Mittelwert	21,1	18,5	24,1	38,0	22,6	13,3
Median	16	16	20	40	20	10
Standardabw.	17,3	16,1	16,3	20,1	17,0	13,0
Minimum	0	3	0	12	0	0
Maximum	60	40	56	60	60	60
Anzahl	44	4	25	4	79	559
Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)						
Arithm. Mittelwert	13,9	18,7	12,0	15,7	13,7	12,3
Median	10	12	10	10	10	10
Standardabw.	11,6	18,9	11,1	12,5	11,7	10,3
Minimum	0	4	0	7	0	0
Maximum	40	40	40	30	40	70
Anzahl	44	3	25	3	76	536
Familiäre Verpflichtungen						
Arithm. Mittelwert	9,3	5,0	4,5	-	7,5	7,6
Median	6	5	5	-	5	5
Standardabw.	10,2	2,4	3,5	-	8,4	11,0
Minimum	0	2	0	-	0	0
Maximum	50	8	10	-	50	90
Anzahl	33	4	18	0	57	450
Sonstiges						
Arithm. Mittelwert	22,3	5,0	-	20,0	14,7	10,4
Median	14	5	-	20	10	6
Standardabw.	19,9	7,1	-	-	14,8	12,6
Minimum	8	0	-	20	0	0
Maximum	45	10	-	20	45	60
Anzahl	3	2	0	1	7	52
Summe der Studienaktivitäten						
Arithm. Mittelwert	46,7	44,8	46,7	62,8	47,4	37,2
Median	47	45	50	58	47	34
Standardabw.	21,9	22,6	25,1	28,2	22,9	23,8

Minimum	10	22	5	38	5	1
Maximum	100	68	116	98	116	153
Anzahl	44	4	25	4	79	594

Frage C7: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? Vorlesungsfreie Zeit.

Tabelle 37 Wichtigste Finanzierungsquelle (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Wichtigste Finanzierungsquelle						
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	47	40	58	75	49	53
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	2	0	0	0	1	1
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	19	0	12	0	14	18
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	15	40	15	25	19	15
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Stipendium	2	0	0	0	1	1
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	0	0	0	0	0	2
Andere Finanzierungsquelle	2	20	4	0	4	1
Keine wichtigste Finanzierungsquelle (>50%)	0	0	0	0	0	0
	13	0	12	0	12	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	47	5	26	4	85	712

Frage C8: Wie haben Sie Ihr Studium finanziert? Bitte verteilen Sie 100% auf die folgenden Finanzierungsquellen.

Tabelle 38 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium						
Ja, Pflichtpraktika/um	0	0	0	0	2	66
Ja, freiwillige/s Praktika/um	52	20	72	75	55	21
Nein, kein Praktikum	48	80	28	25	43	23
Gesamt	100	100	100	100	100	110
Anzahl	54	5	29	4	96	765

Frage C9: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)?

Tabelle 39 Anzahl der absolvierten Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Pflichtpraktika						
Arithm. Mittelwert	-	-	-	-	1,0	2,0
Median	-	-	-	-	1	2
Standardabw.	-	-	-	-	,0	1,2
Minimum	-	-	-	-	1	1
Maximum	-	-	-	-	1	16
Anzahl	0	0	0	0	2	499
Anzahl der freiwilligen Praktika						
Arithm. Mittelwert	1,4	1,0	1,5	1,7	1,5	1,4
Median	1	1	1	1	1	1
Standardabw.	,6	-	,7	1,2	,7	,7
Minimum	1	1	1	1	1	1
Maximum	3	1	3	3	3	5
Anzahl	28	1	21	3	53	163
Anzahl der Praktika während des Studiums						
Arithm. Mittelwert	1,4	1,0	1,5	1,7	1,4	2,0
Median	1	1	1	1	1	2
Standardabw.	,6	-	,7	1,2	,7	1,2
Minimum	1	1	1	1	1	1
Maximum	3	1	3	3	3	16
Anzahl	28	1	21	3	55	587

Frage C10: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert?

Tabelle 40 Dauer der Berufspraktika (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums Berufspraktika absolviert haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Dauer der Pflichtpraktika (in Wochen)						
Arithm. Mittelwert	-	-	-	-	11,0	14,0
Median	-	-	-	-	11	10
Standardabw.	-	-	-	-	1,4	40,3
Minimum	-	-	-	-	10	3
Maximum	-	-	-	-	12	800
Anzahl	0	0	0	0	2	493
Dauer der freiwilligen Praktika (in Wochen)						
Arithm. Mittelwert	16,3	13,0	19,7	29,0	18,3	14,2
Median	15	13	18	24	16	12
Standardabw.	8,2	-	13,0	14,2	10,8	10,9
Minimum	4	13	2	18	2	2
Maximum	36	13	50	45	50	70
Anzahl	28	1	20	3	52	160
Dauer aller Praktika während des Studiums						
Arithm. Mittelwert	16,3	13,0	19,7	29,0	18,0	15,8
Median	15	13	18	24	16	12
Standardabw.	8,2	-	13,0	14,2	10,7	37,7
Minimum	4	13	2	18	2	2
Maximum	36	13	50	45	50	800
Anzahl	28	1	20	3	54	580

Frage C11: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert?

Tabelle 41 Beschäftigungsformen während des Studiums (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beschäftigungsform						
Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig)	71	67	66	67	68	76
Werkstudent*in	41	50	34	50	42	21
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Teilzeit (bis zu 34 Stunden pro Woche)	5	0	6	33	8	13
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und/oder Selbstständigkeit in Vollzeit (35 Stunden oder mehr pro Woche)	8	0	13	17	9	3
Keine Erwerbstätigkeit	7	17	6	0	7	11
Gesamt	132	133	125	167	134	124
Anzahl	59	6	32	6	108	853

Frage C12: Welchen Beschäftigungsformen gingen Sie im Laufe des Studiums nach?

Tabelle 42 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Tätigkeit als studentische/wissenschaftliche Hilfskraft						
Ja, fachnah	26	40	28	25	27	36
Ja, fachfremd	2	0	0	0	1	6
Nein	72	60	72	75	72	60
Gesamt	100	100	100	100	100	102
Anzahl	54	5	29	4	95	761

Frage C13: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig?

Tabelle 43 Auslandsaufenthalt während des Studiums (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums						
Ja	13	40	21	75	21	28
Nein	87	60	79	25	79	72
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	54	5	29	4	95	761

Frage C14: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?

Tabelle 44 Zweck des 1. Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Art des Aufenthalts						
Auslandssemester	100	100	100	67	89	61
Studienprojekt, Abschlussarbeit, Forschung	0	0	0	0	5	7
Pflichtpraktikum	0	0	0	0	0	15
Freiwilliges Praktikum	0	0	0	33	5	7
Erwerbstätigkeit	0	0	0	0	0	1
Sprachkurs	0	0	0	0	0	1
Längere Reise	0	0	0	0	0	4
Sonstiges	0	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	2	6	3	19	212

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (1. Aufenthalt)

Tabelle 45 Anrechnung auf das Studium in Deutschland (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anerkennung der Reise						
Ja	83	100	67	67	79	67
Teilweise	17	0	33	0	16	14
Nein	0	0	0	33	5	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	2	6	3	19	207

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten?

Tabelle 46 Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)						
Median	17	18	22	15	22	17
Anzahl	4	2	5	2	15	181

Frage C15: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an. (Dauer in Wochen)

Tabelle 47 Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms (Prozent; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm						
Ja	43	50	83	67	60	71
Nein	57	50	17	33	40	29
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	2	6	3	20	213

Frage C16: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt?

Tabelle 48 Förderprogramme des Auslandsaufenthalts (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Unterstützung des Auslandsaufenthalts im Rahmen eines Förderprogramms						
DAAD-Stipendium	67	100	0	0	33	18
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	0	0	0	0	0	5
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	0	0	0	0	0	3
Andere Studienförderung aus Deutschland	0	0	0	0	0	12
Socrates/Erasmus/Erasmus+	33	0	100	50	58	66
Leonardo Da Vinci Stipendium	0	0	0	0	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	0	0	0	0	0	1
Andere Förderung aus dem Ausland	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	0	0	50	8	7
Gesamt	100	100	100	100	100	113
Anzahl	3	1	5	2	12	149

Frage C17: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt?

D1. Studienbedingungen

Tabelle 49 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,0	2,6	2,2	2,8	2,1	2,3
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,9	2,0	2,2	2,0	2,0	2,2
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,1	2,4	2,2	2,3	2,2	2,4
System und Organisation von Prüfungen	2,2	2,4	2,5	2,0	2,3	2,3
Aufbau und Struktur des Studiums	2,4	2,4	2,5	3,0	2,5	2,5
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,7	3,2	2,5	2,5	2,7	2,5
Training von mündlicher Präsentation	4,3	3,6	3,4	3,5	3,9	3,0
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,0	2,6	2,2	2,8	2,1	2,3
Aktualität der vermittelten Methoden	3,0	2,4	2,6	3,0	2,8	2,4
Didaktische Qualität der Lehre	2,6	2,8	2,7	2,8	2,7	2,6
Fachliche Qualität der Lehre	2,0	1,8	2,0	2,3	2,0	1,9
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	3,2	2,8	2,8	3,3	3,0	2,5
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	3,0	2,6	2,8	2,8	2,9	2,7
Kontakte zu Lehrenden	3,0	2,8	2,7	3,0	2,9	2,4
Kontakte zu Mitstudierenden	1,8	2,2	1,8	1,8	1,9	1,8
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	2,3	2,2	1,9	2,7	2,2	2,3
Anzahl	52	5	26	4	90	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 50 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	,6	,5	,8	1,5	,8	,9
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	,8	,0	,9	,0	,8	1,1
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	,9	,5	,9	,5	,9	1,0
System und Organisation von Prüfungen	,9	,5	1,0	,8	,9	,9
Aufbau und Struktur des Studiums	,8	,5	,9	1,4	,9	1,0
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	,9	1,1	,9	,6	,9	1,1
Training von mündlicher Präsentation	,7	,9	1,0	1,3	,9	1,2
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	,9	,8	,9	,5	,9	1,2
Aktualität der vermittelten Methoden	,8	,5	,8	1,4	,8	,9
Didaktische Qualität der Lehre	,8	,8	1,0	1,0	,9	1,0
Fachliche Qualität der Lehre	,7	,4	,7	,5	,7	,7
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	1,0	1,6	1,1	1,3	1,1	1,0
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	,9	1,1	1,2	1,0	1,0	1,0
Kontakte zu Lehrenden	,9	,8	1,1	1,4	1,0	1,1
Kontakte zu Mitstudierenden	,8	1,1	,7	1,0	,8	,9
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	,8	1,3	,8	,6	,9	1,0
Anzahl	52	5	26	4	90	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 51 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	88	40	73	75	78	64
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	82	100	62	100	77	68
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	73	60	62	75	67	60
System und Organisation von Prüfungen	63	60	54	75	60	65
Aufbau und Struktur des Studiums	60	60	54	50	56	56
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	43	40	50	50	45	54
Training von mündlicher Präsentation	0	0	15	25	6	37
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	20	20	50	75	30	45
Aktualität der vermittelten Methoden	27	60	48	50	38	55
Didaktische Qualität der Lehre	51	40	42	50	48	48
Fachliche Qualität der Lehre	82	100	73	75	81	86
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	24	60	42	25	31	53
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	27	40	35	50	30	43
Kontakte zu Lehrenden	29	40	50	50	36	57
Kontakte zu Mitstudierenden	90	80	92	75	89	80
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	63	60	76	33	66	60
Anzahl	52	5	26	4	90	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 52 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2	0	8	25	7	12
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2	0	8	0	3	13
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	8	0	8	0	8	15
System und Organisation von Prüfungen	4	0	15	0	7	11
Aufbau und Struktur des Studiums	10	0	19	25	14	15
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	18	60	12	0	19	19
Training von mündlicher Präsentation	86	40	46	50	70	37
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	55	40	23	0	43	29
Aktualität der vermittelten Methoden	24	0	16	25	20	13
Didaktische Qualität der Lehre	14	20	27	25	18	17
Fachliche Qualität der Lehre	4	0	0	0	2	3
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	39	40	27	25	34	16
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	22	20	23	25	24	19
Kontakte zu Lehrenden	29	20	27	25	28	16
Kontakte zu Mitstudierenden	6	20	4	0	6	5
Vereinbarkeit mit familiären Verpflichtungen	6	20	0	0	6	12
Anzahl	52	5	26	4	90	726

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

D2. Nach dem Bachelorstudium

Tabelle 53 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,2	4,2	3,1	3,0	3,2	3,5
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,0	4,4	2,8	2,8	3,0	3,3
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4,5	4,7	4,4	3,8	4,5	4,2
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	4,5	4,7	4,3	3,8	4,4	4,2
Anzahl	52	5	26	4	90	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 54 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	,9	1,3	1,1	1,4	1,0	1,3
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	1,1	,9	1,2	1,5	1,2	1,4
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	,8	,6	,9	1,5	,9	1,1
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	,9	,6	1,0	1,5	,9	1,1
Anzahl	52	5	26	4	90	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 55 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	21	20	31	50	24	24
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	31	0	46	75	37	30
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	4	0	4	25	5	9
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	6	0	8	25	7	9
Anzahl	52	5	26	4	90	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 56 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	40	80	50	25	43	53
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	33	80	35	25	34	49
Vorbereitung auf Fachkommunikation in einer anderen Fremdsprache	86	100	80	50	83	76
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in einer anderen Fremdsprache	88	100	73	50	82	75
Anzahl	52	5	26	4	90	707

Frage D2: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,7	2,7	2,4	2,0	2,6	2,4
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,1	3,0	3,4	2,5	3,1	2,8
Betreuung der Abschlussarbeit	2,0	2,0	1,9	1,3	2,0	2,1
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,5	3,8	4,3	3,0	3,7	3,5
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,0	3,3	3,4	3,0	3,1	2,9
Anzahl	50	5	26	3	87	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 58 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	,9	1,2	1,0	,0	,9	1,1
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	1,1	1,7	1,0	,7	1,1	1,1
Betreuung der Abschlussarbeit	1,1	1,4	,9	,6	1,0	1,2
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	,9	1,3	,8	-	,9	1,2
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	1,0	1,3	1,0	-	1,0	1,2
Anzahl	50	5	26	3	87	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 59 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	52	67	58	100	55	62
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	40	67	18	50	34	43
Betreuung der Abschlussarbeit	76	60	81	100	78	68
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	11	25	0	0	9	19
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	36	25	18	0	29	40
Anzahl	50	5	26	3	87	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 60 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	27	33	16	0	24	17
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	38	33	41	0	38	27
Betreuung der Abschlussarbeit	10	20	8	0	9	14
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	44	75	83	0	57	49
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	27	25	36	0	29	29
Anzahl	50	5	26	3	87	682

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 61 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	2,5	2,8	2,6	2,3	2,6	2,6
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	1,4	1,8	1,6	2,5	1,5	2,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	2,1	3,0	2,2	2,3	2,2	2,2
Anzahl	50	5	26	4	88	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 62 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	,8	,8	,8	,5	,8	1,1
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	,6	,8	,9	1,7	,8	1,0
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	,8	1,0	,9	,5	,9	1,0
Anzahl	50	5	26	4	88	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 63 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	60	40	46	75	53	52
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	96	80	88	75	92	74
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	74	40	65	75	69	67
Anzahl	50	5	26	4	88	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 64 Beurteilung der bibliothekarischen Angebote (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Angebot und Qualität von Schulungen zur Informationsrecherche	16	20	12	0	16	20
Öffnungszeiten der Fach- / Bereichsbibliothek	0	0	8	25	3	9
Arbeitsbedingungen der Fach- / Bereichsbibliothek	4	40	8	0	7	9
Anzahl	50	5	26	4	88	698

Frage D4: Wie beurteilen Sie die bibliothekarischen Angebote in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 65 Bewertung der Ausstattung (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,0	2,0	2,3	2,7	2,1	2,2
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,0	2,3	2,1	2,0	2,0	2,2
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,5	3,0	2,7	3,0	2,6	2,6
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	2,8	3,0	2,9	2,3	2,8	2,6
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	2,0	3,0	-	2,7	2,4
Apparative Ausstattung der Laborplätze	-	3,0	3,0	-	3,0	3,9
Anzahl	49	4	26	3	85	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 66 Bewertung der Ausstattung (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	,9	,0	1,0	1,2	1,0	1,0
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,9	,5	1,0	,0	,9	1,0
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	1,0	1,4	1,0	1,7	1,0	1,1
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	1,0	,8	1,0	,6	1,0	1,0
Verfügbarkeit von Laborplätzen	-	-	,0	-	,6	1,1
Apparative Ausstattung der Laborplätze	-	-	,0	-	,0	2,0
Anzahl	49	4	26	3	85	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 67 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	81	100	58	67	73	67
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	76	75	65	100	73	68
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	53	50	46	67	49	49
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	41	25	31	67	39	46
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	100	0	0	33	60
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	0	0	0	0	66
Anzahl	49	4	26	3	85	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 68 Bewertung der Ausstattung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	8	0	15	33	11	11
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	6	0	8	0	6	11
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	14	25	19	33	19	20
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	24	25	27	0	25	19
Verfügbarkeit von Laborplätzen	0	0	0	0	0	19
Apparative Ausstattung der Laborplätze	0	0	0	0	0	9
Anzahl	49	4	26	3	85	682

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 69 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,9	2,5	2,8	2,0	2,8	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	3,3	2,5	3,3	2,0	3,2	2,9
Vorbereitung auf den Beruf	3,6	2,8	3,7	3,0	3,5	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,1	4,3	4,1	3,5	4,1	4,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,9	3,5	3,3	3,5	3,7	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	4,1	3,8	3,9	3,5	4,0	3,7
Lehrende aus der Praxis	3,2	3,0	3,0	3,0	3,1	3,0
Praxisbezogene Lehrinhalte	3,4	3,3	3,2	3,0	3,3	3,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	4,0	3,5	3,4	3,0	3,7	3,3
Pflichtpraktika / Praxissemester	4,7	4,7	4,4	3,0	4,6	2,9
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,2	3,5	3,2	2,5	3,2	2,9
Anzahl	48	4	26	2	82	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 70 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	,9	,6	,7	,0	,8	1,0
Verknüpfung von Theorie und Praxis	,7	,6	,8	,0	,8	1,0
Vorbereitung auf den Beruf	,9	1,0	,8	,0	,9	1,1
Unterstützung bei der Stellensuche	,8	1,0	,8	,7	,8	1,0
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	,9	,6	1,0	,7	,9	1,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,0	1,0	,8	,7	,9	1,2
Lehrende aus der Praxis	1,0	,8	1,1	,0	1,0	1,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	,8	1,0	,9	,0	,8	1,0
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	,8	1,0	,9	,0	,9	1,2
Pflichtpraktika / Praxissemester	,6	,6	,9	1,4	,8	1,3
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	1,0	,6	1,0	,7	1,0	1,0
Anzahl	48	4	26	2	82	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 71 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	33	50	38	100	38	53
Verknüpfung von Theorie und Praxis	8	50	15	100	15	34
Vorbereitung auf den Beruf	8	50	8	0	10	21
Unterstützung bei der Stellensuche	2	0	4	0	3	6
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	6	0	15	0	9	16
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	11	0	4	0	8	17
Lehrende aus der Praxis	25	25	31	0	26	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	10	25	23	0	16	30
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2	0	15	0	8	25
Pflichtpraktika / Praxissemester	0	0	5	50	3	41
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	26	0	20	50	23	33
Anzahl	48	4	26	2	82	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 72 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	19	0	15	0	17	17
Verknüpfung von Theorie und Praxis	33	0	35	0	32	27
Vorbereitung auf den Beruf	46	25	58	0	48	47
Unterstützung bei der Stellensuche	74	75	81	50	76	73
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	64	50	42	50	56	60
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	78	50	73	50	75	56
Lehrende aus der Praxis	40	25	23	0	32	33
Praxisbezogene Lehrinhalte	42	50	38	0	40	33
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	71	25	38	0	56	44
Pflichtpraktika / Praxissemester	93	100	81	50	87	31
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	37	50	40	0	38	27
Anzahl	48	4	26	2	82	657

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 73 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,2	1,7	1,9	3,0	2,1	2,2
Lernplattform Stud.IP	1,7	1,3	2,0	2,0	1,8	1,9
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,1	2,3	2,3	3,0	2,2	2,2
Zentrale Studienberatung (ZSB)	2,4	1,0	2,5	3,0	2,4	2,4
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0
Universitätsbibliothek	1,9	2,3	1,8	2,0	1,9	1,9
Angebote des Sprachenzentrums	2,1	1,3	2,2	1,0	2,0	2,0
International Office	2,3	2,0	2,3	1,0	2,2	2,1
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	2,6	-	2,9	3,0	2,7	2,7
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	2,9	-	2,7	3,0	2,8	2,4
Career Service	2,9	-	3,0	3,0	3,0	2,7
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	2,9	-	2,9	3,0	2,9	2,8
Gleichstellungsbüro	2,8	-	2,9	3,0	2,8	2,4
Familien-Service	2,5	-	2,9	3,0	2,6	2,6
Angebote des Hochschulsports	1,8	1,0	1,6	2,0	1,7	1,9
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	2,6	1,0	2,9	3,0	2,6	2,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	2,8	1,0	2,9	-	2,7	2,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	2,6	-	2,7	3,0	2,6	2,7
Anzahl	46	3	25	1	77	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 74 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	,7	,6	,7	-	,8	,8
Lernplattform Stud.IP	,6	,6	,6	-	,6	,8
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	,7	,6	,9	-	,8	,9
Zentrale Studienberatung (ZSB)	,8	-	,5	-	,7	,9
Studierenden Information Osnabrück (StudioS)	,6	1,0	,5	-	,6	,7
Universitätsbibliothek	,6	,6	,7	-	,7	,8
Angebote des Sprachenzentrums	,8	,6	,9	-	,8	,8
International Office	,9	,0	,8	-	,8	,9
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	,6	-	,4	-	,6	,9
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	,7	-	,5	-	,6	,9
Career Service	,9	-	,5	-	,8	,9
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	,5	-	,4	-	,5	,8
Gleichstellungsbüro	,4	-	,4	-	,4	,9
Familien-Service	,5	-	,4	-	,5	,9
Angebote des Hochschulsports	,8	,0	,7	-	,7	,8
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	,6	-	,4	-	,7	1,0
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	,4	,0	,4	-	,6	,7
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	,7	-	,5	-	,6	,8
Anzahl	46	3	25	1	77	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 75 Bewertung zentraler Angebote der Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	78	100	83	0	77	72
Lernplattform Stud.IP	96	100	84	100	91	83
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	77	67	75	0	75	66
Zentrale Studienberatung (ZSB)	56	100	47	0	51	54
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	85	67	90	0	85	78
Universitätsbibliothek	87	67	83	100	85	83
Angebote des Sprachenzentrums	67	100	73	100	72	73
International Office	65	100	50	100	64	69
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	38	0	14	0	29	41
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	29	0	29	0	27	60
Career Service	18	0	13	0	15	34
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	20	0	14	0	17	32
Gleichstellungsbüro	21	0	14	0	18	49
Familien-Service	50	0	14	0	36	39
Angebote des Hochschulsports	80	100	92	100	83	81
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	36	100	14	0	30	68
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	21	100	14	0	26	33
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	40	0	29	0	38	37
Anzahl	46	3	25	1	77	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 76 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	7	0	0	0	6	4
Lernplattform Stud.IP	0	0	0	0	0	4
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2	0	13	0	5	8
Zentrale Studienberatung (ZSB)	4	0	0	0	5	8
Studierenden Information Osnabrück (StudiOS)	0	0	0	0	0	2
Universitätsbibliothek	2	0	0	0	1	3
Angebote des Sprachenzentrums	4	0	9	0	5	3
International Office	10	0	0	0	6	7
Zentrum für Lehrbildung (ZLB)	0	0	0	0	0	14
PATMOS (Mehrfächer-Prüfungsamt)	14	0	0	0	9	9
Career Service	24	0	13	0	19	14
Verzeichnis der überfachlichen Schlüsselkompetenzangebote 'Studieren PLuS'	7	0	0	0	4	12
Gleichstellungsbüro	0	0	0	0	0	9
Familien-Service	0	0	0	0	0	8
Angebote des Hochschulsports	0	0	0	0	0	4
Psychosoziale Beratungsstelle für Studierende (PSB)	0	0	0	0	0	6
Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen	0	0	0	0	0	5
Alumni-Datenbank der Universität Osnabrück	7	0	0	0	4	8
Anzahl	46	3	25	1	77	638

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Service- und Informationsangebote der Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'.

Tabelle 77 Bewertung der Angebote des Career Service (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einzelberatung	3,0	3,5	3,2	2,5
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	2,6	4,0	2,8	2,4
Anzahl	8	2	10	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 78 Bewertung der Angebote des Career Service (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einzelberatung	1,4	,7	1,2	1,3
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	,8	-	,9	,8
Anzahl	8	2	10	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 79 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einzelberatung	25	0	17	50
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	57	0	50	55
Anzahl	8	2	10	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 80 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einzelberatung	50	50	50	25
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)	14	100	25	10
Anzahl	8	2	10	90

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service? Antwortskala von 1 = 'Sehr hilfreich' bis 5 = 'Gar nicht hilfreich'.

Tabelle 81 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einzelberatung						
Habe ich nicht genutzt	26	0	24	0	23	36
War mit nicht bekannt	74	100	76	100	77	64
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	21	1	64	508

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Einzelberatung)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'

Tabelle 82 Bewertung der Angebote des Career Service (Prozent; Antwortkategorien 6 und 7)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Veranstaltungen (Workshops, Vorträge etc.)						
Habe ich nicht genutzt	31	0	24	0	28	37
War mit nicht bekannt	69	100	76	100	72	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	35	2	21	1	61	460

Frage D8: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Angebote des Career Service (Veranstaltungen)? Antwortskala 6 = 'Habe ich nicht genutzt' und 7 = 'War mir nicht bekannt'

Tabelle 83 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt (Prozente, Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt						
1 Sehr zufrieden	10	0	20	50	13	17
2	56	50	40	50	52	49
3	26	50	28	0	27	27
4	8	0	12	0	8	6
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	50	4	25	2	83	657
Zusammengefasste Werte						
1,2	66	50	60	100	65	66
3	26	50	28	0	27	27
4,5	8	0	12	0	8	7
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,5	2,3	1,5	2,3	2,2
Standardabw.	,8	,6	,9	,7	,8	,8

Frage D9: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Universität Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

Tabelle 84 Rückblickende Studienentscheidung (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	2,3	1,3	2,0	2,5	2,2	2,0
... dieselbe Hochschule wählen?	2,2	2,0	2,6	4,0	2,4	2,1
... wieder studieren?	1,4	1,0	1,7	1,0	1,5	1,4
Anzahl	50	3	25	2	82	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 85 Rückblickende Studienentscheidung (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	1,3	,6	1,0	,7	1,2	1,2
... dieselbe Hochschule wählen?	1,1	1,0	1,3	-	1,1	1,1
... wieder studieren?	1,0	,0	1,0	-	1,0	,9
Anzahl	50	3	25	2	82	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 86 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	69	100	68	50	69	72
... dieselbe Hochschule wählen?	69	67	52	0	63	68
... wieder studieren?	88	100	76	100	84	90
Anzahl	50	3	25	2	82	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 87 Rückblickende Studienentscheidung (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... denselben Studiengang wählen?	20	0	8	0	15	15
... dieselbe Hochschule wählen?	14	0	28	100	19	13
... wieder studieren?	10	0	8	0	10	5
Anzahl	50	3	25	2	82	656

Frage D10: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie... Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'.

Tabelle 88 Aspekte des Studienerfolgs (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	1,7	1,3	1,8	1,0	1,7	1,7
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	2,8	2,0	3,0	2,5	2,9	3,0
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	1,7	1,0	1,6	2,0	1,7	1,8
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	1,4	1,0	1,5	1,5	1,4	1,3
Entwicklung von Berufskompetenz	1,3	1,0	1,6	1,5	1,4	1,4
Entwicklung von Methodenkompetenz	1,7	1,3	2,1	1,5	1,8	1,6
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	1,4	1,0	1,5	1,5	1,4	1,4
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	1,2	1,0	1,4	1,5	1,2	1,9
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	1,6	1,3	1,7	1,0	1,6	1,6
Das Erreichen eigener Studienziele	1,8	1,3	1,9	1,5	1,8	1,7
Interesse an den Studieninhalten	1,7	1,3	1,7	1,5	1,7	1,5
Der Aufbau von Kontakten im Studium	1,9	1,3	2,2	2,0	2,0	1,9
Etwas anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	1,8
Anzahl	47	3	25	2	79	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 89 Aspekte des Studienerfolgs (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	,2	,0	,0	,0	,2	,4
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	,7	,6	,6	,0	,7	,8
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	1,1	1,0	1,3	2,1	1,2	1,3
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	,7	,0	1,0	1,4	,9	,9
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	,5	,0	,9	,7	,7	,6
Entwicklung von Berufskompetenz	,5	,0	1,0	,7	,7	,7
Entwicklung von Methodenkompetenz	,7	,6	1,0	,7	,8	,7
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	,6	,0	,7	,7	,6	,7
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	,4	,0	,9	,7	,6	1,0
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	,7	,6	1,1	,0	,9	,8
Das Erreichen eigener Studienziele	,7	,6	,9	,7	,8	,8
Interesse an den Studieninhalten	,7	,6	,7	,7	,7	,7
Der Aufbau von Kontakten im Studium	1,0	,6	1,1	,0	1,1	1,0
Etwas anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	1,6
Anzahl	47	3	25	2	79	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 90 Aspekte des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	100	100	100	100	100	99
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	85	100	88	100	86	86
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	38	67	28	50	37	38
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	91	100	92	50	90	81
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	98	100	96	100	97	97
Entwicklung von Berufskompetenz	98	100	88	100	95	92
Entwicklung von Methodenkompetenz	87	100	72	100	83	89
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	98	100	92	100	96	93
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	98	100	92	100	96	78
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	91	100	80	100	87	88
Das Erreichen eigener Studienziele	86	100	79	100	85	85
Interesse an den Studieninhalten	91	100	88	100	91	93
Der Aufbau von Kontakten im Studium	78	100	64	100	73	74
Etwas anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	83
Anzahl	47	3	25	2	79	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Überhaupt nicht wichtig'.

Tabelle 91 Aspekte des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums	0	0	0	0	0	0
Der Abschluss des Studiums mit einer guten Note	0	0	0	0	1	3
Der Abschluss des Studiums in Regelstudienzeit	30	0	40	50	33	38
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	2	0	8	0	5	5
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	0	0	4	0	1	0
Entwicklung von Berufskompetenz	0	0	4	0	1	1
Entwicklung von Methodenkompetenz	0	0	8	0	3	1
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	2	0	0	0	1	2
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	0	0	4	0	1	8
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	2	0	8	0	4	2
Das Erreichen eigener Studienziele	0	0	8	0	3	2
Interesse an den Studieninhalten	2	0	0	0	1	2
Der Aufbau von Kontakten im Studium	9	0	12	0	12	8
Etwas anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	17
Anzahl	47	3	25	2	79	633

Frage D11: Wie wichtig sind für Sie persönlich die folgenden Aspekte des Studienerfolgs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 92 Erreichen des Studienerfolgs (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	1,9	1,3	1,8	5,0	1,9	1,8
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	2,0	1,7	2,2	2,0	2,1	1,9
Entwicklung von Berufskompetenz	3,0	1,3	2,8	3,0	2,9	2,8
Entwicklung von Methodenkompetenz	2,5	1,3	2,5	2,0	2,4	2,4
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	2,6	1,3	3,0	2,0	2,7	2,7
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	2,3	1,3	2,0	3,0	2,2	2,5
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	2,1	2,0	1,9	1,0	2,1	1,9
Das Erreichen eigener Studienziele	2,3	1,7	2,0	2,0	2,1	2,0
Interesse an den Studieninhalten	2,4	2,0	2,1	2,0	2,3	2,1
Der Aufbau von Kontakten im Studium	2,2	2,0	2,1	4,0	2,2	2,1
Etwas Anderes, und zwar:	3,0	-	-	-	3,0	2,4
Anzahl	45	3	25	1	76	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 93 Erreichen des Studienerfolgs (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	1,3	,6	1,1	-	1,3	1,1
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	,7	,6	,7	-	,7	,7
Entwicklung von Berufskompetenz	,7	,6	1,0	-	,8	,9
Entwicklung von Methodenkompetenz	,7	,6	,8	-	,7	,9
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	1,0	,6	,9	-	1,0	1,1
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	,9	,6	1,0	-	1,0	1,1
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	,9	1,0	,8	-	,9	,9
Das Erreichen eigener Studienziele	,9	,6	,8	-	,9	,9
Interesse an den Studieninhalten	,9	,0	,8	-	,8	,9
Der Aufbau von Kontakten im Studium	1,2	1,0	1,0	-	1,1	1,0
Etwas Anderes, und zwar:	-	-	-	-	-	1,9
Anzahl	45	3	25	1	76	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 94 Erreichen des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	78	100	76	0	78	78
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	78	100	76	100	79	83
Entwicklung von Berufskompetenz	18	100	36	0	26	35
Entwicklung von Methodenkompetenz	53	100	48	100	54	58
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	55	100	32	100	48	45
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	62	100	64	0	64	54
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	70	67	76	100	72	76
Das Erreichen eigener Studienziele	70	100	72	100	73	75
Interesse an den Studieninhalten	67	100	76	100	71	73
Der Aufbau von Kontakten im Studium	64	67	76	0	67	69
Etwas Anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	57
Anzahl	45	3	25	1	76	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 95 Erreichen des Studienerfolgs (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Der Abschluss des Studiums in angemessener Zeit	13	0	8	100	12	10
Allgemeiner Kompetenzerwerb und Wissenszuwachs	2	0	4	0	3	2
Entwicklung von Berufskompetenz	16	0	24	0	18	23
Entwicklung von Methodenkompetenz	4	0	8	0	5	9
Die Vorbereitung auf den Beruf / auf das Masterstudium / auf die Promotion	18	0	36	0	24	22
Die Erhöhung von Arbeitsmarktchancen	9	0	8	0	8	16
Persönlichkeitsentwicklung und persönliche Entfaltung	7	0	0	0	5	5
Das Erreichen eigener Studienziele	7	0	0	0	4	4
Interesse an den Studieninhalten	16	0	4	0	11	7
Der Aufbau von Kontakten im Studium	17	0	12	100	16	10
Etwas Anderes, und zwar:	0	0	0	0	0	29
Anzahl	45	3	25	1	76	614

Frage D12: In welchem Maße haben Sie die folgenden Aspekte eines erfolgreichen Studiums erreicht? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 96 Weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die im Prüfungsjahr 2020 ein Bachelorstudium abgeschlossen haben)

	WiWi (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Aufnahme eines sonstigen Studiums nach dem Bachelorabschluss			
Ja	0	0	10
Nein	100	100	90
Gesamt	100	100	100
Anzahl	12	13	50

Frage D15: Haben Sie nach Ihrem Bachelorstudium ein weiteres Studium aufgenommen, das jedoch kein Masterstudium ist?

Tabelle 97 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelorabschluss				
Bereits vor dem Bachelorstudium	30	33	31	61
Im Laufe des Bachelorstudiums	42	33	42	25
In der Abschlussphase des Bachelorstudiums	15	33	17	10
Erst nach Abschluss des Bachelorstudiums	12	0	11	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	33	3	36	344

Frage D16: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelorabschluss weiter zu studieren?

Tabelle 98 Gründe für das weitere Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,1	1,3	2,0	1,9
Fachliches Interesse	1,6	1,3	1,6	1,7
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,1	1,3	2,1	2,1
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	2,1	2,7	2,1	2,8
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,6	1,3	1,6	2,2
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,5	1,0	1,5	1,6
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	3,8	2,3	3,7	3,4
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,1	5,0	4,2	4,4
Forschung an einem interessanten Thema	3,4	2,0	3,3	3,4
Um später promovieren zu können	3,6	2,3	3,5	3,6
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,4	1,7	1,4	2,0
Aufrechterhalten des Status als Student*in	3,3	3,3	3,3	3,5
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,5	2,3	2,5	2,1
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	2,9	3,7	2,9	2,9
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,8	4,3	3,9	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	4,2	3,7	4,1	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,7	4,0	4,6	4,5
Anzahl	34	3	37	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 99 Gründe für das weitere Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	,9	,6	,9	1,1
Fachliches Interesse	,7	,6	,7	,9
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	,9	,6	,9	1,0
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	1,2	1,5	1,2	1,6
Bessere Verdienstmöglichkeiten	,8	,6	,8	1,3
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	,7	,0	,6	,8
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	1,3	2,3	1,4	1,5
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	1,3	,0	1,3	1,1
Forschung an einem interessanten Thema	1,3	1,7	1,4	1,4
Um später promovieren zu können	1,3	1,5	1,3	1,5
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	,8	,6	,7	1,2
Aufrechterhalten des Status als Student*in	1,3	1,2	1,2	1,4
Konkretes angestrebtes Berufsbild	1,3	,6	1,2	1,4
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	1,4	1,5	1,4	1,6
Ratschlag von Eltern/Verwandten	1,3	,6	1,2	1,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	1,1	1,5	1,1	1,2
Etwas ganz anderes machen als bisher	,6	1,0	,7	1,0
Anzahl	34	3	37	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 100 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	67	100	69	76
Fachliches Interesse	88	100	89	85
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	65	100	68	70
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	71	33	68	49
Bessere Verdienstmöglichkeiten	94	100	95	70
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	91	100	92	87
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	18	67	22	31
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	17	0	16	10
Forschung an einem interessanten Thema	24	67	28	31
Um später promovieren zu können	23	67	26	26
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	91	100	92	75
Aufrechterhalten des Status als Student*in	28	33	29	27
Konkretes angestrebtes Berufsbild	50	67	51	68
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	52	33	50	46
Ratschlag von Eltern/Verwandten	22	0	20	13
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	10	33	12	12
Etwas ganz anderes machen als bisher	0	0	0	6
Anzahl	34	3	37	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 101 Gründe für das weitere Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	6	0	6	11
Fachliches Interesse	0	0	0	4
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	6	0	5	8
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	15	33	16	36
Bessere Verdienstmöglichkeiten	3	0	3	17
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	0	0	0	3
Um einen Beruf als Wissenschaftler*in, Forscher*in ausüben zu können	70	33	67	55
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	72	100	75	82
Forschung an einem interessanten Thema	59	33	56	51
Um später promovieren zu können	58	33	56	60
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	3	0	3	13
Aufrechterhalten des Status als Student*in	50	67	51	55
Konkretes angestrebtes Berufsbild	19	0	17	20
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelorabschluss	39	67	42	39
Ratschlag von Eltern/Verwandten	63	100	66	75
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater*innen	77	67	76	79
Etwas ganz anderes machen als bisher	93	67	90	84
Anzahl	34	3	37	337

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 102 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der UOS (Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen				
Arithm. Mittelwert	1,0	,7	1,0	1,0
Standardabw.	,6	,6	,6	,7
Minimum	,0	,0	,0	,0
Maximum	3,0	1,0	3,0	5,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	34	3	37	293
Anzahl der Zusagen				
Arithm. Mittelwert	1,0	,7	,9	1,0
Standardabw.	,5	,6	,5	,6
Minimum	,0	,0	,0	,0
Maximum	2,0	1,0	2,0	5,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	34	3	37	281

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Universität Osnabrück.

Tabelle 103 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Bewerbungen				
Arithm. Mittelwert	2,3	2,7	2,3	2,4
Standardabw.	2,9	3,8	3,0	3,7
Minimum	,0	,0	,0	,0
Maximum	15,0	7,0	15,0	31,0
Median	2,0	1,0	2,0	1,0
Anzahl	30	3	33	249
Anzahl der Zusagen				
Arithm. Mittelwert	1,6	2,3	1,6	1,4
Standardabw.	2,8	3,2	2,8	2,0
Minimum	,0	,0	,0	,0
Maximum	15,0	6,0	15,0	15,0
Median	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	30	3	33	243

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen.

Tabelle 104 Hochschulwechsel nach dem Bachelor (Prozent; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelorabschluss				
Ja, an eine Universität	21	33	22	25
Ja, an eine Fachhochschule	3	0	3	2
Ja, an eine Hochschule anderen Typs, und zwar:	0	0	0	1
Nein	76	67	76	71
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	34	3	37	340

Frage D19: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt?

Tabelle 105 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	1,9	2,0	1,9	2,0
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	2,6	2,3	2,6	2,8
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,9	1,3	1,9	2,1
Attraktivität der Stadt/Region	2,4	1,3	2,3	2,4
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,2	2,0	3,1	3,6
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,0	1,7	2,9	2,8
Nähe zu Partner*in, Familie	2,1	1,0	2,0	2,3
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,0	2,0	2,0	2,3
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,3	2,3	3,2	3,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,4	2,7	2,4	2,6
Günstige Bewerbungsfristen	3,3	3,7	3,3	3,4
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,6	5,0	4,7	4,6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,4	4,7	4,4	4,0
Keine oder niedrige Studiengebühren	4,2	4,7	4,3	4,1
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,4	4,7	4,5	4,2
Anzahl	34	3	37	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 106 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	,9	1,0	,9	1,2
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	,9	,6	,9	1,2
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	,9	,6	,9	1,3
Attraktivität der Stadt/Region	1,1	,6	1,1	1,3
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	1,1	,0	1,1	1,3
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	1,0	,6	1,0	1,4
Nähe zu Partner*in, Familie	1,3	,0	1,3	1,5
Soziale Kontakte, Freundeskreis	1,1	1,0	1,1	1,4
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	1,3	,6	1,3	1,3
Verbleib am bisherigen Wohnort	1,5	1,2	1,5	1,7
Günstige Bewerbungsfristen	1,2	1,5	1,2	1,5
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	,8	,0	,7	1,0
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	1,0	,6	1,0	1,3
Keine oder niedrige Studiengebühren	1,3	,6	1,3	1,3
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	,9	,6	,9	1,2
Anzahl	34	3	37	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 107 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	82	67	81	78
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	47	67	49	45
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	79	100	81	72
Attraktivität der Stadt/Region	65	100	68	65
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	24	100	30	21
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	28	100	34	43
Nähe zu Partner*in, Familie	72	100	74	65
Soziale Kontakte, Freundeskreis	82	67	81	65
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	19	67	23	31
Verbleib am bisherigen Wohnort	74	67	73	61
Günstige Bewerbungsfristen	26	33	27	33
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	3	0	3	6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	7	0	6	16
Keine oder niedrige Studiengebühren	14	0	13	14
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	3	0	3	11
Anzahl	34	3	37	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 108 Gründe der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Profil des Studiengangs	6	0	5	12
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent*innen	16	0	14	27
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	3	0	3	14
Attraktivität der Stadt/Region	15	0	14	19
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	41	0	38	54
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	25	0	23	31
Nähe zu Partner*in, Familie	19	0	17	24
Soziale Kontakte, Freundeskreis	12	0	11	22
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	38	0	34	42
Verbleib am bisherigen Wohnort	26	33	27	35
Günstige Bewerbungsfristen	41	67	43	51
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	90	100	91	86
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	87	100	88	70
Keine oder niedrige Studiengebühren	79	100	81	71
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	78	100	80	72
Anzahl	34	3	37	310

Frage D20: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 109 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die nach Ihrem Bachelorstudium im Prüfungsjahr 2020 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium				
Nein	97	100	97	87
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	0	0	0	2
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	0	0	0	0
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	0	0	0	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	0	0	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	0	0	0	2
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	0	0	0	7
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	0	0	0	3
Ja, sonstige:	3	0	3	1
Gesamt	100	100	100	105
Anzahl	34	3	37	322

Frage D21: Gab es nach Ihrem Bachelorstudium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium?

E. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 110 Kompetenzen bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,6	1,5	1,7	2,0	1,6	1,5
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,7	1,5	1,7	2,0	1,7	1,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	2,1	1,5	1,8	2,0	2,0	1,8
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,3	2,0	2,3	3,0	2,3	2,2
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2,1	2,5	2,0	2,0	2,0	2,0
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,7	1,5	2,1	2,0	1,8	1,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2,3	1,5	2,2	2,0	2,3	2,0
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2,1	1,5	2,0	2,0	2,1	1,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	2,8	1,5	2,6	2,0	2,7	2,5
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,9	2,0	2,0	3,0	1,9	1,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,3	1,5	2,4	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,2	2,0	2,4	2,0	2,3	2,1
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,9	1,5	2,1	2,0	2,0	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	2,9	2,0	2,4	2,0	2,7	2,5
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	2,3	2,0	2,1	2,0	2,2	2,1
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,5	2,5	2,6	2,0	2,5	2,3
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,5	2,0	1,5	1,0	1,5	1,5
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,2	2,0	2,2	2,0	2,2	2,2
Anzahl	43	2	23	1	71	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 111 Kompetenzen bei Studienabschluss (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	,6	,7	,7	-	,6	,6
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,6	,7	,7	-	,6	,6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,8	,7	,7	-	,8	,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,7	,0	1,0	-	,8	,9
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,8	,7	,8	-	,8	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,7	,7	1,0	-	,8	,9
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,8	,7	1,0	-	,9	,8
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,7	,7	,8	-	,7	,8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	,9	,7	,8	-	,9	1,2
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	,7	,0	,9	-	,8	,8
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,9	,7	,9	-	,9	,8
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	,7	,0	,9	-	,8	,7
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,7	,7	1,0	-	,8	,8
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	,9	,0	1,1	-	1,0	,9
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,9	,0	,8	-	,8	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	,8	,7	1,2	-	,9	,9
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,0	,8	-	,7	,7
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,7	,0	,7	-	,6	,8
Anzahl	43	2	23	1	71	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 112 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	98	100	87	100	94	95
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	91	100	96	100	93	95
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	74	100	91	100	82	87
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	63	100	65	0	63	67
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	72	50	70	100	72	76
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	91	100	65	100	83	81
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	51	100	70	100	59	76
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	74	100	78	100	77	85
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	38	100	48	100	44	52
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	81	100	74	0	79	84
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	57	100	52	100	59	68
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	60	100	57	100	61	76
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	79	100	61	100	75	81
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	31	100	57	100	44	51
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	57	100	61	100	61	71
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	55	50	48	100	53	63
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	95	100	87	100	93	93
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	67	100	73	100	71	71
Anzahl	43	2	23	1	71	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 113 Eigenes Kompetenzniveau bei Studienabschluss (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2	0	0	0	1	1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	0	0	4	0	1	0
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	7	0	4	0	6	2
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	5	0	13	0	7	7
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	2	0	0	0	1	3
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	2	0	9	0	4	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	2	0	9	0	4	4
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	2	0	4	0	3	3
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	29	0	13	0	21	23
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2	0	4	0	3	3
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	5	0	9	0	6	5
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	0	0	13	0	4	3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	0	0	9	0	3	4
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	29	0	22	0	24	16
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	5	0	0	0	3	3
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	5	0	30	0	13	7
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	4	0	1	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	0	0	5	0	2	4
Anzahl	43	2	23	1	71	587

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 114 Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln bei Studienabschluss (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln						
1 In sehr hohem Maße	18	50	18	0	19	21
2	50	50	41	100	46	47
3	30	0	41	0	31	27
4	3	0	0	0	3	3
5 Gar nicht	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	40	2	22	1	67	545
Zusammengefasste Werte						
1,2	68	100	59	100	66	68
3	30	0	41	0	31	27
4,5	3	0	0	0	3	5
Arithmetischer Mittelwert	2,2	1,5	2,2	2,0	2,2	2,2
Standardabw.	,7	,7	,8	-	,8	,9

Frage E2: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 115 Auslandserfahrungen nach dem Studium (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Auslandserfahrungen nach dem Studium						
... außerhalb Deutschlands studiert?	10	50	0	0	7	5
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	0	0	0	0	4
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	5	0	4	0	4	6
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	0	0	0	0	3
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	0	0	0	0	1
Nichts davon	90	50	96	100	91	85
Gesamt	105	100	100	100	103	104
Anzahl	40	2	23	1	67	586

Frage E3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ...? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 116 Anzahl der Arbeitgeber seit Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Arbeitgeber*innen seit Studienabschluss (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)						
Arithm. Mittelwert	1,6	1,0	1,1	2,0	1,4	1,5
Median	1	1	1	2	1	1
Standardabw.	1,2	,0	,4	-	,9	,8
Minimum	0	1	0	2	0	0
Maximum	6	1	2	2	6	6
Anzahl	33	2	23	1	61	482

Frage E4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?

F. Beschäftigungssuche

Tabelle 117 Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beschäftigungssuche						
Ja.	36	50	83	100	53	43
Nein, ich habe mich auf mein Masterstudium konzentriert.	50	0	0	0	30	35
Nein, ich habe einzig meine schon vorhandene Beschäftigung fortgeführt.	5	0	0	0	3	9
Nein, ich habe eine neue Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	2	0	0	0	1	2
Nein, ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen.	7	0	13	0	10	10
Nein, ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen.	0	0	4	0	1	2
Nein, ich war in Elternzeit.	0	0	0	0	0	1
Nein, aus folgendem Grund:	10	50	0	0	7	6
Gesamt	110	100	100	100	106	107
Anzahl	42	2	23	1	70	593

Frage F1: Haben Sie nach dem Abschluss Ihres Studiums eine Stelle gesucht?

Tabelle 118 Beginn der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beginn der Beschäftigungssuche						
Vor Studienabschluss	20	0	47	0	32	33
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	60	100	32	0	46	39
Nach Studienabschluss	20	0	21	100	22	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	15	1	19	1	37	254

Frage F2: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 119 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber*innen						
Arithm. Mittelwert	15,8	1,0	34,0	8,0	24,8	10,9
Median	10	1	20	8	12	5
Standardabw.	13,6	-	33,3	-	27,6	17,1
Minimum	2	1	2	8	1	1
Maximum	50	1	100	8	100	100
Anzahl	13	1	19	1	35	247

Frage F3: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o.Ä.)?

Tabelle 120 Wege der Beschäftigungssuche (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Wege der Beschäftigungssuche						
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	100	0	100	100	97	71
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	33	100	47	100	46	40
Besuch von Firmenkontaktmessen	20	0	26	0	22	7
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	29
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	7	0	16	0	14	9
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	67	0	53	0	57	29
Nutzung von privaten Vermittlungsagenturen	0	0	5	0	3	2
Nutzung der Angebote des Career Service/Career Center	0	0	0	0	0	1
Nutzung anderer Angebote zur Stellensuche an der Hochschule (ausgenommen Career Service/Career Center)	0	0	0	0	0	2
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	20	0	32	0	24	24
Sonstiges	0	0	0	0	0	2
Gesamt	247	100	279	200	262	217
Anzahl	15	1	19	1	37	253

Frage F4: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden?

Tabelle 121 Dauer der Beschäftigungssuche (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht und gefunden haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Monat(e) der Beschäftigungssuche						
Arithm. Mittelwert	3,1	2,0	4,0	10,0	3,9	3,6
Median	3	2	4	10	4	2
Standardabw.	1,6	-	2,6	-	2,7	3,8
Minimum	0	2	0	10	0	0
Maximum	6	2	10	10	10	22
Anzahl	14	1	19	1	36	240

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d.h. vorübergehende studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen.

Tabelle 122 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche						
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	64	0	79	0	67	46
Eigenständige Kontaktaufnahme zu Arbeitgeber*innen (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	7	100	5	100	11	15
Besuch von Firmenkontaktmessen	0	0	5	0	3	1
Bewerbung auf Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	20
Inanspruchnahme von Angeboten der Agentur für Arbeit	0	0	0	0	3	1
Nutzung von webbasierten Netzwerken (z.B. XING, LinkedIn)	0	0	5	0	3	2
Über bereits bestehende persönliche Kontakte	7	0	5	0	6	7
Nicht zutreffend, ich habe noch keine Beschäftigung gefunden	14	0	0	0	6	4
Sonstiges	7	0	0	0	3	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	14	1	19	1	36	246

Frage F6: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?

Tabelle 123 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	2,4	2,0	2,1	2,0	2,2	1,9
Fachliche Spezialisierung	3,2	1,0	2,3	1,0	2,5	2,5
Abschlussarbeit	4,0	3,0	4,2	1,0	4,0	3,6
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	2,4	3,0	2,2	1,0	2,2	2,0
Examensnoten	3,6	3,0	3,2	3,0	3,3	2,9
Praktische/berufliche Erfahrungen	1,6	1,0	2,2	3,0	1,9	2,6
Ruf der Hochschule	4,3	2,0	4,3	5,0	4,2	4,2
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	4,2	2,0	3,9	5,0	4,0	4,0
Auslandserfahrungen	4,4	4,0	3,6	5,0	3,9	3,9
Fremdsprachenkenntnisse	3,1	4,0	3,0	2,0	3,0	3,1
Computer-Kenntnisse	2,3	2,0	1,9	2,0	2,0	2,8
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	3,7	2,0	3,6	2,0	3,6	3,9
Persönlichkeit	1,1	1,0	1,2	3,0	1,2	1,9
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	4,3	5,0	3,9	3,0	4,0	4,0
Anzahl	11	1	19	1	33	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 124 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	,9	-	1,0	-	1,0	1,0
Fachliche Spezialisierung	1,5	-	1,4	-	1,5	1,3
Abschlussarbeit	1,0	-	,8	-	1,0	1,3
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	,8	-	,9	-	,8	1,2
Examensnoten	,8	-	,8	-	,8	1,3
Praktische/berufliche Erfahrungen	,7	-	1,2	-	1,0	1,3
Ruf der Hochschule	,9	-	,9	-	1,0	,9
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	,9	-	1,1	-	1,0	1,1
Auslandserfahrungen	,7	-	1,5	-	1,3	1,3
Fremdsprachenkenntnisse	1,1	-	1,3	-	1,2	1,5
Computer-Kenntnisse	1,1	-	1,0	-	1,0	1,4
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	1,3	-	1,5	-	1,4	1,3
Persönlichkeit	,3	-	,4	-	,5	1,3
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	1,4	-	1,1	-	1,2	1,2
Anzahl	11	1	19	1	33	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 125 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	55	100	79	100	73	78
Fachliche Spezialisierung	36	100	63	100	55	58
Abschlussarbeit	9	0	0	100	6	20
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	64	0	74	100	70	76
Examensnoten	0	0	17	0	13	38
Praktische/berufliche Erfahrungen	91	100	63	0	73	54
Ruf der Hochschule	9	100	5	0	12	5
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	9	100	16	0	15	11
Auslandserfahrungen	0	0	21	0	15	18
Fremdsprachenkenntnisse	45	0	42	100	45	40
Computer-Kenntnisse	64	100	79	100	76	50
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	18	100	26	100	27	19
Persönlichkeit	100	100	100	0	97	80
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	18	0	11	0	16	14
Anzahl	11	1	19	1	33	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 126 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die unmittelbar nach dem Studium eine reguläre Beschäftigung aufgenommen haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	9	0	11	0	9	8
Fachliche Spezialisierung	45	0	21	0	27	21
Abschlussarbeit	73	0	74	0	70	58
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	9	0	11	0	9	14
Examensnoten	45	0	28	0	31	34
Praktische/berufliche Erfahrungen	0	0	11	0	6	24
Ruf der Hochschule	91	0	84	100	82	77
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	91	0	74	100	79	71
Auslandserfahrungen	91	100	53	100	67	66
Fremdsprachenkenntnisse	45	100	37	0	39	42
Computer-Kenntnisse	18	0	5	0	9	29
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	64	0	63	0	61	66
Persönlichkeit	0	0	0	0	0	12
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	82	100	61	0	66	69
Anzahl	11	1	19	1	33	225

Frage F7: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 127 Andauern der Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fortführung der Beschäftigung						
Ja	81	100	91	100	88	78
Nein	19	0	9	0	12	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	16	1	23	1	43	311

Frage F8: Üben Sie diese Beschäftigung auch jetzt noch aus?

Tabelle 128 Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die eine Beschäftigung gefunden haben)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf Bewerbungsverfahren				
Bereits angebaute Vertragsverhältnisse kamen wegen der Pandemie nicht zustande	14	6	12	8
Vorstellungsgespräche wurden pandemiebedingt abgesagt	0	28	19	13
Vorstellungsgespräche wurden per Videokonferenz durchgeführt	71	67	65	48
Bewerbungsverfahren wurden zum Teil durchgängig online durchgeführt	29	67	54	37
Keine Änderungen	14	6	8	18
Mein Bewerbungsverfahren lag zeitlich vor der Pandemie	0	22	15	25
Gesamt	129	194	173	150
Anzahl	7	18	26	120

Frage F9: Wie wurden Ihre Bewerbungsverfahren von der Corona-Pandemie beeinflusst?

Tabelle 129 Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Einfluss der Corona-Pandemie auf die vertragliche Situation				
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass ich nur ein befristetes Arbeitsverhältnis eingehen konnte.	0	0	0	5
Die Pandemie ist der wesentliche Grund dafür, dass das befristete Arbeitsverhältnis noch nicht in ein unbefristetes umgewandelt wurde.	0	0	0	0
Die Pandemie wird voraussichtlich dazu führen, dass ich noch über längere Zeit in einem befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt sein werde.	13	0	11	10
Nichts davon	88	100	89	87
Gesamt	100	100	100	102
Anzahl	8	1	9	98

Frage F10: Welchen Einfluss hat die Corona-Pandemie, Ihrer Ansicht nach, auf Ihre vertragliche Situation?

I. Derzeitige Tätigkeit und Beschäftigungssituation

Tabelle 130 **Derzeitige Situation - Erwerbstyp (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Erwerbstyp (Erwerbstätigkeit und Ausbildung) ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss						
Ausschließlich erwerbstätig (mit mögl. Ausbildung)	28	0	96	0	51	26
Erwerbstätig und Promotion	0	0	0	0	0	2
Ausschließlich Promotion	0	0	4	100	3	6
Erwerbstätig und Studium	35	0	0	0	21	26
Ausschließlich Studium	38	100	0	0	25	26
Ausschließlich Ausbildung	0	0	0	0	0	13
Weder erwerbstätig noch in Studium/Ausbildung	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	40	2	23	1	68	611

Frage I1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Erwerbstyp.

Tabelle 131 Derzeitige Situation (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Derzeitige Situation						
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	48	0	87	0	60	39
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	14
Ich bin im Berufsanererkennungsjahr	0	0	0	0	0	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	5	0	9	0	6	5
Ich habe einen Gelegenheitsjob	10	0	0	0	6	12
Ich absolviere ein Praktikum	10	0	0	0	6	2
Ich bin Trainee	3	0	4	0	3	1
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	0	0	0	2
Ich bin im Zweitstudium	3	0	0	0	1	1
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Masterstudium; ohne Promotion)	70	100	0	0	44	51
Ich promoviere	0	0	4	100	3	8
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0	0	0	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	0	0	0	0	2
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	3	0	0	0	1	2
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	0	0	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0
Ich absolviere ein Volontariat	0	0	0	0	0	0
Nichts davon.	0	0	0	0	0	0
Gesamt	150	100	104	100	131	141
Anzahl	40	2	23	1	68	609

Frage I2: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 132 Mehrere Beschäftigungsverhältnisse gleichzeitig (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Mehr als ein Job						
Ja	2	0	4	0	3	6
Nein	98	100	96	100	97	94
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	41	2	23	1	69	590

Frage I3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen?

Tabelle 133 Wichtigstes Beschäftigungsverhältnis (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Wichtigste Beschäftigung				
Reguläre abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	90	91	91	70
Selbständige/freiberufliche Beschäftigung	5	5	4	5
Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	23
Volontariat	0	0	0	1
Traineeship	5	5	4	1
Berufsausbildung	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	21	22	45	333

Frage I4: Welches ist das für Sie wichtigste Beschäftigungsverhältnis? (Haupttätigkeit)

Tabelle 134 Berufliche Stellung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Berufliche Stellung				
Angestellte*r	45	95	72	71
Beamter*Beamtin	0	0	0	2
Arbeiter*in	0	0	0	0
Wissenschaftliche Hilfskraft	5	0	2	8
Werkstudent*in	35	0	16	8
Selbständige*r in freien Berufen	0	0	0	4
Selbständige*r in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung etc.	5	5	5	2
Sonstiges	10	0	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	21	43	252

Frage I5: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit?

Tabelle 135 Verantwortungsbereiche in der Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verantwortungsbereiche				
Ich leite Mitarbeiter*innen an und erteile diesen Arbeitsaufgaben (fachliche Verantwortung)	21	25	27	22
Ich entscheide (mit) über Personalauswahl (Einstellungen, ggf. Kündigungen)	11	10	10	8
Ich entscheide selbständig über Ausgaben (Budgetverantwortung)	5	20	15	11
Nichts davon	79	55	63	71
Gesamt	116	110	115	111
Anzahl	19	20	41	237

Frage I10: Was trifft auf Ihre Beschäftigung zu? Mehrfachnennungen möglich.

Tabelle 136 Arbeitsvertragsform der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Arbeitsvertragsform				
Unbefristet	47	95	73	54
Befristet	53	5	27	46
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	20	41	236

Frage I11: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

Tabelle 137 Vertraglich festgelegte Wochenarbeitszeit der derzeitigen Beschäftigung (Mittelwerte etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithm. Mittelwert	26,1	39,4	33,2	26,6
Median	28	40	39	30
Standardabw.	13,7	,9	11,4	13,2
Minimum	6	37	6	2
Maximum	40	40	40	43
Anzahl	20	21	43	243
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithm. Mittelwert	29,1	41,7	35,9	28,2
Median	30	41	40	30
Standardabw.	15,9	3,1	12,7	15,0
Minimum	6	38	6	2
Maximum	55	52	55	60
Anzahl	21	22	45	257

Frage I12: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?

Tabelle 138 Zeitpunkt der Aufnahme der gegenwärtigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung				
bis 09/19	10	9	9	16
10/2019 bis 03/2020	5	14	11	7
04/2020 bis 09/2020	24	27	24	21
10/2020 bis 03/2021	43	36	40	32
04/2021 bis 09/2021	10	9	9	13
10/2021 und später	10	5	7	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	21	22	45	330

Frage I13: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 139 Vollzeitbeschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vollzeit erwerbstätig ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss				
Ja	50	100	77	44
Nein	50	0	23	56
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	21	43	243

Frage I14: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Vollzeitbeschäftigung.

Tabelle 140 Bruttomonatseinkommen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; Mittelwerte; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bruttoeinkommen der derzeitigen Beschäftigung				
Bis zu 250 €	0	0	0	5
251 - 500 €	11	0	5	13
501 - 750 €	17	0	7	4
751 - 1.000 €	17	0	7	5
1.001 - 1.250 €	0	0	0	2
1.251 - 1.500 €	0	0	0	4
1.501 - 1.750 €	0	0	0	4
1.751 - 2.000 €	6	0	2	4
2.001 - 2.250 €	6	0	2	5
2.251 - 2.500 €	6	0	2	7
2.501 - 2.750 €	0	0	0	1
2.751 - 3.000 €	11	0	5	4
3.001 - 3.250 €	6	23	14	7
3.251 - 3.500 €	6	18	14	8
3.501 - 3.750 €	11	23	17	9
3.751 - 4.000 €	0	14	10	5
4.001 - 4.250 €	0	9	5	7
4.251 - 4.500 €	6	5	5	2
4.501 - 4.750 €	0	5	2	1
4.751 - 5.000 €	0	5	2	0
5.001 - 5.250 €	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	18	22	42	225
Bruttomonatseinkommen in der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeit-Erwerbstätige				
Arithm. Mittelwert	3097,7	3685,0	3516,1	3481,6
Standardabw.	775,0	511,8	631,6	754,3
Median	3126	3626	3501	3626
Anzahl	9	21	32	99

Frage I15: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen? Falls Sie selbständig sind: Bitte schätzen Sie Ihren monatlichen Gewinn vor und nach Steuern. (Brutto)

Tabelle 141 Land der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Land der Beschäftigung				
In Deutschland	100	100	100	98
In einem anderen Land	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	260

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Land.

Tabelle 142 Bundesland der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bundesland der aktuellen Beschäftigung				
Baden-Württemberg	0	0	0	2
Bayern	0	5	2	2
Berlin	0	0	0	3
Brandenburg	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	1
Hamburg	5	5	5	4
Hessen	0	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0
Niedersachsen	75	45	57	59
Nordrhein-Westfalen	20	32	30	21
Rheinland-Pfalz	0	9	5	1
Sachsen	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	5	2	2
Thüringen	0	0	0	0
Ausland	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	254

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Bundesland.

Tabelle 143 Region der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Region der aktuellen Beschäftigung (Umkreis in km)				
Hochschulstandort	50	14	30	30
Region der Hochschule	40	32	36	18
Deutschland	10	55	34	50
Ausland	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	254

Frage I16: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Region.

Tabelle 144 Wirtschaftszweig / Bereich der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Wirtschaftszweig der Beschäftigung ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss (Angaben gruppiert)				
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	42	29	33	9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	11	10	12	6
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	5	5	5	1
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	21	33	26	11
IT Dienstleistungen	5	10	10	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	0	0	5
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	5	2	9
Felder Sozialer Arbeit	0	5	2	7
Erziehung und Unterricht	0	0	0	19
Hochschulen o.Ä.	16	0	7	13
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	0	0	0	1
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	5	2	6
Vereine und Verbände	0	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	21	42	239

Frage I17: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 145 Sektor der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Sektor der Beschäftigung				
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	89	77	84	44
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	11	18	14	48
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	5	2	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	22	43	254

Frage I18: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

Tabelle 146 Hauptsächliche Tätigkeit der derzeitigen Beschäftigung (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Berufliche Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss				
Lehre, Unterricht, Ausbildung	0	0	0	21
Forschung, Entwicklung	13	0	5	13
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	0	0	7
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	0	0	5
Gesundheitsdienste	0	0	0	5
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	69	77	75	28
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	13	18	15	5
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	1
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	6	5	5	11
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	0	0	0	3
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	0	1
Sonstige Tätigkeit	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	16	22	40	235

Frage I19: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?

Tabelle 147 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen insgesamt (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt				
1 bis 9	0	0	0	8
10 bis 49	11	16	15	17
50 bis 99	0	11	8	9
100 bis 249	6	11	8	14
250 bis 999	22	11	15	16
1000 oder mehr Beschäftigte	61	53	54	36
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	18	19	39	216

Frage I20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Unternehmen / Organisation insgesamt.

Tabelle 148 Anzahl der Beschäftigten am Standort (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort				
1 bis 9	5	0	3	13
10 bis 49	26	18	26	30
50 bis 99	16	12	13	14
100 bis 249	16	29	21	14
250 bis 999	26	35	29	15
1000 oder mehr Beschäftigte	11	6	8	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	17	38	189

Frage I20: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Standort.

Tabelle 149 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation				
Im lokalen Bereich	10	0	4	21
Im regionalen Bereich	10	27	18	33
Im nationalen Bereich	29	23	27	22
Im internationalen Bereich	52	50	51	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	21	22	45	254

Frage I21: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen / Ihre Firma bzw. Ihre Organisation hauptsächlich tätig?

Tabelle 150 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	2,5	2,0	2,2	2,1
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	1,8	1,4	1,6	1,7
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	1,8	1,5	1,6	1,7
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	2,1	2,0	2,0	1,6
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	1,9	1,8	1,8	1,6
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	1,7	1,5	1,6	1,5
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	1,9	2,0	2,0	1,7
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	1,8	2,0	2,0	1,9
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	3,5	3,5	3,4	3,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	2,6	2,7	2,7	2,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	2,4	2,3	2,3	1,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	2,8	2,8	2,8	2,3
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	1,7	1,7	1,7	1,9
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	3,0	2,9	2,9	2,1
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	1,9	1,7	1,8	1,6
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	2,3	2,1	2,1	2,0
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	1,5	1,3	1,3	1,3
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	2,1	2,1	1,9
Anzahl	19	22	43	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 151 Geforderte Kompetenzen in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	1,5	1,0	1,2	1,2
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	,8	,7	,8	,9
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	,7	,7	,7	,9
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	,7	1,0	,9	,8
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	,7	,9	,8	,8
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	,7	,9	,8	,8
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	,8	,9	,8	,9
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	,9	,8	,8	1,0
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	1,5	1,4	1,5	1,4
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	1,1	1,0	1,0	1,1
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	,9	,8	,9	,9
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	1,2	1,2	1,2	1,1
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	,9	,8	,8	1,1
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	1,0	1,2	1,1	1,2
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	,8	,6	,7	,8
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	1,0	1,0	1,0	1,1
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	,6	,5	,5	,6
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	,8	,9	,8	1,1
Anzahl	19	22	43	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 152 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	58	77	70	71
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	84	95	91	87
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	84	91	88	88
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	68	77	74	86
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	79	77	79	87
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	95	95	95	91
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	84	82	84	85
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	84	73	77	76
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	26	36	33	30
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	53	45	49	67
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	58	64	63	75
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	42	41	42	60
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	84	91	88	78
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	28	45	36	66
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	74	95	86	89
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	68	73	72	75
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	95	100	98	96
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	72	73	74	80
Anzahl	19	22	43	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 153 Gefordertes Kompetenzniveau in der gegenwärtigen Erwerbstätigkeit (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu beschaffen	26	14	19	14
Fähigkeit, Zusammenhänge zu erkennen	5	5	5	6
Fähigkeit, Relevanz von Informationen zu beurteilen	0	0	0	4
Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen	0	14	7	3
Fähigkeit, Strategien zur Problemlösung zu entwickeln	0	5	2	2
Fähigkeit, zu planen und zu organisieren	5	5	5	4
Fähigkeit, sich mündlich adäquat auszudrücken	5	5	5	5
Fähigkeit, sich schriftlich adäquat auszudrücken	5	5	5	8
Fähigkeit, auf Englisch zu kommunizieren	42	59	51	54
Fähigkeit, sich selbst zu reflektieren	21	23	21	12
Fähigkeit, mit empfangener Kritik umzugehen	11	9	9	5
Fähigkeit, konstruktiv Kritik zu üben	26	23	23	13
Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten	5	5	5	10
Fähigkeit, theoretisches Wissen praktisch anzuwenden	39	32	33	14
Fähigkeit, sich neuen Situationen flexibel anzupassen	0	0	0	4
Fähigkeit, neue Ideen zu entwickeln	11	14	12	10
Fähigkeit, eigenständig zu arbeiten	0	0	0	1
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	6	9	7	8
Anzahl	19	22	43	306

Frage I22: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten / Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

K. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 154 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen im Beruf (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben				
1 In sehr hohem Maße	5	9	7	13
2	25	32	30	31
3	35	23	30	32
4	25	27	25	17
5 Gar nicht	10	9	9	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	258
Zusammengefasste Werte				
1,2	30	41	36	44
3	35	23	30	32
4,5	35	36	34	24
Arithmetischer Mittelwert	3,1	3,0	3,0	2,7
Standardabw.	1,1	1,2	1,1	1,1

Frage K1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 155 **Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung (Prozent; arithmetischer Mittelwert etc.; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)**

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation				
1 In sehr hohem Maße	5	23	14	18
2	40	45	45	39
3	35	32	32	23
4	15	0	7	11
5 Gar nicht	5	0	2	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	257
Zusammengefasste Werte				
1,2	45	68	59	57
3	35	32	32	23
4,5	20	0	9	20
Arithmetischer Mittelwert	2,8	2,1	2,4	2,5
Standardabw.	1,0	,8	,9	1,2

Frage K2: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 156 Adäquate Beschäftigungssituation (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	2,4	2,0	2,1	2,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	2,3	2,0	2,1	2,4
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	2,6	2,0	2,2	2,5
Anzahl	20	22	44	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 157 Adäquate Beschäftigungssituation (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	1,2	1,1	1,1	1,4
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	1,1	1,0	1,1	1,3
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	1,2	1,1	1,2	1,4
Anzahl	20	22	44	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 158 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	74	77	77	61
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	70	77	75	62
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	50	68	61	54
Anzahl	20	22	44	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 159 Adäquate Beschäftigungssituation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Hinsichtlich der beruflichen Position	21	9	14	23
Hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	10	14	11	19
Hinsichtlich der fachlichen Qualifikation (Studienfach)	15	14	14	24
Anzahl	20	22	44	254

Frage K3: Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind? Antwortskala von 1 = 'Ja, auf jeden Fall' bis 5 = 'Nein, auf keinen Fall'.

Tabelle 160 Beziehung zwischen Studienfach und den derzeitigen beruflichen Aufgaben (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben				
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	20	23	20	29
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	55	59	59	43
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	20	14	16	17
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	5	5	5	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	20	22	44	246

Frage K4: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?

Tabelle 161 Geeignetes Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung				
Promotion	5	0	2	3
Master, Diplom, Staatsexamen, Magister	21	73	49	46
Bachelor	53	14	33	30
Kein Hochschulabschluss erforderlich	21	14	16	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	22	43	250

Frage K5: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet?

Tabelle 162 Erforderliches Abschlussniveau für gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Prozent; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben				
ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich ist (z. B. Arzt*Ärztin, Apotheker*in, Lehrer*in)?	6	9	7	33
ein Hochschulabschluss die Regel ist?	56	64	60	37
ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil ist?	28	18	24	17
ein Hochschulabschluss keine Bedeutung hat?	11	9	10	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	18	22	42	252

Frage K6: Arbeiten Sie in einer Position, in der...

Tabelle 163 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung				
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	25	52	41	46
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	38	5	18	24
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	19	5	10	10
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	13	5	8	6
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	6	24	15	14
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	25	29	26	24
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	25	29	26	25
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	38	33	36	29
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	6	5	5	4
Sonstiges	13	0	5	12
Gesamt	206	186	190	195
Anzahl	16	21	39	234

Frage K7: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen?

Tabelle 164 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	2,8	2,6	2,0	2,7	2,8
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	2,6	2,3	2,0	2,4	2,6
Anzahl	20	22	1	45	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 165 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	1,0	,9	-	,9	1,0
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	,9	,8	-	,8	,9
Anzahl	20	22	1	45	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 166 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	37	37	100	38	40
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	45	68	100	58	47
Anzahl	20	22	1	45	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 167 Entsprechung von Erwartungen und beruflicher Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
... die Sie bei Studienbeginn hatten?	21	11	0	15	21
... die Sie bei Studienabschluss hatten?	5	9	0	7	14
Anzahl	20	22	1	45	347

Frage K8: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, ... Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.

Tabelle 168 Veränderungen der Tätigkeitsmerkmale (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Veränderung der Tätigkeitsmerkmale				
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	5	5	7	12
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	21	18	23	14
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	16	0	9	14
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	11	9	12	11
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	42	41	44	31
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	16	5	12	8
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	37	9	26	12
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	42	50	44	54
Gesamt	189	136	177	156
Anzahl	19	22	43	237

Frage K9: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?

M. Berufliche Orientierungen und Arbeitszufriedenheit

Tabelle 169 Berufliche Wertorientierungen (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	1,7	2,0	1,8	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,8	4,3	1,0	4,0	3,1
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,4	2,4	1,0	2,3	2,0
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,2	2,2	2,0	2,2	1,8
Arbeitsplatzsicherheit	1,8	1,4	2,0	1,6	1,6
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,2	2,5	4,0	2,4	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,8	2,2	2,0	2,0	1,9
Gutes Betriebsklima	1,2	1,3	2,0	1,3	1,2
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,6	1,8	2,0	1,7	1,8
Hohes Einkommen	2,0	2,1	3,0	2,1	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,9	3,4	3,0	3,2	2,5
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,8	2,0	2,0	1,9	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	1,8	2,2	3,0	2,0	2,5
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,1	2,4	4,0	2,3	2,6
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,6	2,8	2,0	2,7	2,1
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,0	2,2	4,0	2,2	2,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,7	1,9	2,0	1,8	1,8
Interessante Arbeitsinhalte	1,3	1,3	2,0	1,3	1,5
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,8	2,1	2,0	2,0	2,6
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,9	4,1	5,0	4,1	4,2
Anzahl	18	23	1	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 170 Berufliche Wertorientierungen (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	,6	,7	-	,7	,7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,2	,8	-	1,1	1,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	,8	1,0	-	,9	,8
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,9	,9	-	,9	,8
Arbeitsplatzsicherheit	,7	,8	-	,8	,7
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,6	1,2	-	1,0	1,0
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	,7	,9	-	,8	,8
Gutes Betriebsklima	,4	,6	-	,5	,5
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	,7	,9	-	,8	,8
Hohes Einkommen	,6	,8	-	,7	,8
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,9	1,1	-	1,0	1,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	,6	,7	-	,7	,8
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,6	,8	-	,8	1,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	,8	1,4	-	1,2	1,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,1	1,1	-	1,1	1,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,0	1,1	-	1,1	1,0
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	,9	,8	-	,8	,8
Interessante Arbeitsinhalte	,5	,6	-	,5	,6
Beruflich weit nach vorne zu kommen	,6	,9	-	,8	1,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,2	1,3	-	1,3	1,2
Anzahl	18	23	1	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 171 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	83	87	100	86	86
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	18	4	100	12	35
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	56	65	100	64	77
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	67	70	100	68	84
Arbeitsplatzsicherheit	83	87	100	86	90
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	72	65	0	66	59
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	83	70	100	77	81
Gutes Betriebsklima	100	96	100	98	99
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	89	91	100	91	84
Hohes Einkommen	94	70	0	80	66
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	33	17	0	25	55
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	89	78	100	82	82
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	89	78	0	82	55
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	61	59	0	60	47
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	61	52	100	55	74
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	72	65	0	66	77
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	83	83	100	84	85
Interessante Arbeitsinhalte	100	96	100	98	96
Beruflich weit nach vorne zu kommen	89	65	100	77	48
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	12	17	0	14	12
Anzahl	18	23	1	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 172 Berufliche Wertorientierungen (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	0	0	0	0	2
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	71	87	0	77	41
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	6	13	0	9	4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	6	4	0	5	2
Arbeitsplatzsicherheit	0	4	0	2	2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	0	17	100	11	12
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	0	4	0	2	3
Gutes Betriebsklima	0	0	0	0	0
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	0	4	0	2	2
Hohes Einkommen	6	4	0	5	6
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	22	43	0	32	14
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	0	0	0	0	3
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	0	4	0	2	13
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	0	18	100	12	18
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	22	22	0	20	9
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	11	17	100	18	9
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	6	4	0	5	3
Interessante Arbeitsinhalte	0	0	0	0	0
Beruflich weit nach vorne zu kommen	0	4	0	2	17
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	65	78	100	74	78
Anzahl	18	23	1	44	365

Frage M1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.

Tabelle 173 Charakteristik der beruflichen Situation (arithmetischer Mittelwert; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,1	2,0	2,0	2,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	4,0	4,1	4,1	3,5
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,4	2,0	2,2	2,3
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,9	2,2	2,5	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	2,1	1,5	1,8	2,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,5	2,5	2,5
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,7	2,4	2,5	2,3
Gutes Betriebsklima	1,8	1,5	1,7	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,3	2,3	2,3	2,5
Hohes Einkommen	3,2	2,6	2,9	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,8	3,7	3,7	3,0
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,4	1,8	2,0	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,4	2,5	2,5	3,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,3	2,7	2,9	3,1
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	3,8	3,4	3,5	2,7
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,8	1,9	2,3	2,3
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,4	1,9	2,1	2,2
Interessante Arbeitsinhalte	2,3	2,0	2,1	2,1
Beruflich weit nach vorne zu kommen	2,7	2,5	2,6	3,0
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	3,6	3,5	3,5	4,0
Anzahl	18	22	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 174 Charakteristik der beruflichen Situation (Standardabweichung; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,0	,8	,9	1,0
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	1,0	1,0	1,0	1,4
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	1,0	,8	,9	,9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	,9	1,0	1,0	1,1
Arbeitsplatzsicherheit	,8	,7	,8	1,1
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	,9	1,0	1,0	1,1
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,2	1,0	1,1	1,1
Gutes Betriebsklima	,7	,7	,7	,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,1	1,0	1,0	1,2
Hohes Einkommen	1,0	1,0	1,0	1,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	,9	1,2	1,1	1,2
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,1	,7	,9	1,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	,9	,9	,9	1,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	1,3	1,1	1,3	1,2
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	1,1	1,2	1,2	1,3
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,2	,9	1,1	1,1
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	1,0	,9	1,0	1,1
Interessante Arbeitsinhalte	,7	,8	,8	,9
Beruflich weit nach vorne zu kommen	1,0	,7	,8	1,1
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	1,4	1,7	1,6	1,3
Anzahl	18	22	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 175 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	67	73	71	75
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	6	5	5	25
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	56	77	67	63
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	22	64	48	59
Arbeitsplatzsicherheit	72	86	81	68
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	53	45	51	51
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	56	50	55	59
Gutes Betriebsklima	83	91	86	82
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	69	68	68	57
Hohes Einkommen	28	41	34	30
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	6	19	15	36
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	67	81	76	75
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	53	45	46	35
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	28	41	38	36
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	11	23	19	52
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	44	77	62	63
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	61	73	67	63
Interessante Arbeitsinhalte	72	77	74	75
Beruflich weit nach vorne zu kommen	41	55	46	33
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	18	32	27	17
Anzahl	18	22	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 176 Charakteristik der beruflichen Situation (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst; nur Absolvent*innen, die derzeit erwerbstätig sind)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	11	5	7	7
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	78	68	74	54
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	17	5	10	9
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	17	14	14	14
Arbeitsplatzsicherheit	6	0	2	13
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	18	9	12	18
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	22	9	14	13
Gutes Betriebsklima	0	0	0	4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	19	9	15	22
Hohes Einkommen	39	18	27	35
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	61	62	59	39
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	17	0	7	10
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	12	14	12	32
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	44	23	31	37
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	56	50	52	25
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	33	5	19	14
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	17	5	12	14
Interessante Arbeitsinhalte	6	5	5	7
Beruflich weit nach vorne zu kommen	24	5	12	29
Einen Beruf auszuüben, der in etwa mit dem Beruf Ihrer Eltern vergleichbar ist (d.h. einen Beruf, für den ein ähnlich hoher Bildungsabschluss notwendig ist)	59	59	59	69
Anzahl	18	22	42	228

Frage M2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.

Tabelle 177 Zufriedenheit mit der beruflichen Situation (Prozente, Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Berufszufriedenheit insgesamt					
1 Sehr zufrieden	15	39	100	30	24
2	50	39	0	41	46
3	35	22	0	28	22
4	0	0	0	0	4
5 Sehr unzufrieden	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100
Anzahl	20	23	1	46	364
Zusammengefasste Werte					
1,2	65	78	100	72	70
3	35	22	0	28	22
4,5	0	0	0	0	8
Arithmetischer Mittelwert	2,2	1,8	1,0	2,0	2,2
Standardabw.	,7	,8	-	,8	1,0

Frage M3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'.

O. Angaben zur Person

Tabelle 178 Geschlecht (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Geschlecht						
Männlich	44	50	65	100	52	29
Weiblich	56	50	35	0	48	69
Divers	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	39	2	23	1	67	558

Frage O1: Was ist Ihr Geschlecht?

Tabelle 179 Lebensalter bei Studienabschluss (Mittelwerte etc.)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Alter bei Studienabschluss						
Arithm. Mittelwert	23,5	24,5	27,6	29,0	25,2	25,6
Median	23	25	27	29	25	25
Standardabw.	2,1	,7	2,5	-	3,0	3,6
Minimum	21	24	23	29	21	18
Maximum	28	25	34	29	34	46
Anzahl	38	2	23	1	66	543

Frage O2: In welchem Jahr sind Sie geboren?

Tabelle 180 Geburtsland (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Geburtsland						
In Deutschland	100	100	100	100	100	96
In einem anderen Land	0	0	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	39	2	23	1	67	562

Frage O3: In welchem Land wurden Sie geboren?

Tabelle 181 Wohnort (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Land des Wohnortes						
In Deutschland	92	50	100	100	94	96
In einem anderen Land	8	50	0	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	2	23	1	65	553

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Land.

Tabelle 182 Bundesland des Wohnortes (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Bundesland des Wohnortes						
Baden-Württemberg	0	0	0	0	0	3
Bayern	0	0	0	0	0	1
Berlin	0	0	0	0	0	2
Brandenburg	0	0	0	0	0	1
Bremen	3	0	0	0	2	2
Hamburg	3	0	4	0	3	4
Hessen	0	0	0	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	1
Niedersachsen	64	50	39	100	55	60
Nordrhein-Westfalen	22	0	43	0	30	18
Rheinland-Pfalz	0	0	9	0	3	1
Sachsen	0	0	0	0	0	0
Sachsen-Anhalt	0	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	4	0	2	1
Thüringen	0	0	0	0	0	1
Ausland	8	50	0	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	2	23	1	64	536

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Bundesland.

Tabelle 183 Region des Wohnortes (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Region des Wohnortes (Umkreis in km)						
Hochschulstandort	47	0	17	100	34	37
Region der Hochschule	28	0	30	0	28	16
Deutschland	17	50	52	0	31	43
Ausland	8	50	0	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	36	2	23	1	64	536

Frage O4: Wo wohnen Sie derzeit? Region.

Tabelle 184 Geburtsland von Elternteil 1 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 1						
In Deutschland	89	100	96	100	91	89
In einem anderen Land:	11	0	4	0	9	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	553

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 1.

Tabelle 185 Geburtsland von Elternteil 2 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Geburtsland Elternteil 2						
In Deutschland	86	100	96	100	89	88
In einem anderen Land:	14	0	4	0	11	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	37	2	23	1	65	552

Frage O5: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Elternteil 2.

Tabelle 186 Staatsangehörigkeit (Prozent; Mehrfachnennungen)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Staatsangehörigkeit						
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	100	100	100	100	99
Eine andere Staatsangehörigkeit:	0	0	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	103
Anzahl	38	2	23	1	66	560

Frage O6: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie?

Tabelle 187 Derzeitige Lebenssituation (Prozent)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Lebenssituation						
Ledig, ohne Partner*in	39	0	43	0	39	35
Ledig, mit Partner*in	53	100	48	100	52	54
Verheiratet	8	0	9	0	9	11
Sonstiges	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	558

Frage O7: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation?

Tabelle 188 Kinder im Haushalt (Prozent)

	WiWi (BSc)	Winf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Kinder zum Zeitpunkt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss						
Ja	0	0	0	0	0	4
Nein	100	100	100	100	100	96
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	557

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 189 Anzahl Kinder im Haushalt (Mittelwerte etc.)

	WiWi (LE)	Uni ges
Anzahl der Kinder im Haushalt		
Arithm. Mittelwert	-	1,6
Median	-	1
Standardabw.	-	,8
Minimum	-	1
Maximum	-	4
Anzahl	0	23

Frage O8: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Tabelle 190 Betreuung der Kinder (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Absolvent*innen, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	WiWi (LE)	Uni ges
Betreuung der Kinder		
Ich habe die Betreuung selbst übernommen		79
Mein*e Partner*in		50
Tagesmutter, Babysitter*in, Au-Pair		8
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung		38
Eltern, andere Verwandte oder Freunde		29
Es ist keine Betreuung notwendig		17
Sonstiges		0
Gesamt		221
Anzahl	0	24

Frage O9: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes / Ihrer Kinder tagsüber beteiligt?

Tabelle 191 Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 1 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 1						
Lehre oder Facharbeiterabschluss	26	50	13	0	21	25
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	11	0	17	0	12	11
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	5	0	26	0	12	11
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	21	50	9	0	17	11
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	8	0	0	0	5	3
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Universität	21	0	22	100	24	23
Promotion	3	0	9	0	5	6
Habilitation	0	0	0	0	0	1
Keinen beruflichen Abschluss	0	0	0	0	0	4
Nicht bekannt	5	0	0	0	3	1
Sonstiges	0	0	4	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	552

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1.

Tabelle 192 Höchster beruflicher Abschluss von Elternteil 2 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2						
Lehre oder Facharbeiterabschluss	37	100	39	0	39	31
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	24	0	30	0	24	24
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	0	0	0	0	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Fachhochschule	11	0	0	0	8	7
Abschluss an einer Ingenieurschule oder Handelsakademie	0	0	4	0	2	0
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	3	0	0	0	2	1
Abschluss an einer Universität	16	0	26	100	20	23
Promotion	0	0	0	0	0	2
Habilitation	0	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	5	0	0	0	3	6
Nicht bekannt	3	0	0	0	2	1
Sonstiges	3	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	554

Frage O10: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2.

Tabelle 193 Höchster Schulabschluss von Elternteil 1 (Prozent)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Höchster Schulabschluss Elternteil 1						
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	13	0	30	0	20	21
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	32	50	17	0	26	27
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	50	50	52	100	52	48
Keinen Schulabschluss	0	0	0	0	0	1
Nicht bekannt	5	0	0	0	3	3
Sonstiges	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	543

Frage O11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 1.

Tabelle 194 **Höchster Schulabschluss von Elternteil 2 (Prozent)**

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Höchster beruflicher Abschluss Elternteil 2						
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	5	50	13	0	9	12
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	47	50	43	0	45	36
Fachhochschulreife, Abitur (Hochschulreife) bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse	39	0	43	100	41	47
Keinen Schulabschluss	3	0	0	0	2	2
Nicht bekannt	3	0	0	0	2	3
Sonstiges	3	0	0	0	2	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100
Anzahl	38	2	23	1	66	547

Frage O11: Welchen höchsten Schulabschluss haben Ihre Eltern? Elternteil 2.

P. Kontakt zur Universität Osnabrück

Tabelle 195 **Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Mehrfachnennungen)**

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Vorhandene Kontaktformen zur Universität Osnabrück						
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	30	33	30	0	29	37
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	28	33	13	0	22	23
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	26	0	9	0	19	20
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	15	0	22	0	17	18
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	6	67	13	0	12	14
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	0	0	17	0	6	7
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	2	0	4	0	3	6
Kontakte zu Lehrenden	21	33	22	50	22	30
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	79	33	87	50	79	78
Sonstige Kontakte:	2	0	4	0	3	3
Nichts davon	4	33	9	50	8	10
Gesamt	213	233	230	150	219	246
Anzahl	47	3	23	2	77	634

Frage P1: Welche der folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück haben Sie?

Tabelle 196 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (arithmetischer Mittelwert)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	2,9	3,0	2,4	3,0	2,7	2,9
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	2,7	3,0	2,3	3,0	2,6	2,7
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	3,2	2,0	2,4	3,0	2,9	3,1
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	3,3	4,0	2,6	3,0	3,1	3,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	3,2	3,5	2,9	5,0	3,1	3,3
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	3,0	2,0	2,5	4,0	2,9	3,1
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	3,4	4,0	2,7	4,0	3,3	3,4
Kontakte zu Lehrenden	3,3	4,0	2,5	4,0	3,1	3,2
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	3,8	3,0	3,4	4,0	3,6	3,4
Anzahl	45	3	22	2	74	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 197 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Standardabweichung)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	,9	-	1,0	-	,9	1,0
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	,9	-	,9	-	,9	1,0
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	1,1	1,4	1,1	-	1,1	1,2
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	1,1	-	1,2	-	1,1	1,3
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	,9	,7	1,1	-	1,0	1,1
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	1,2	1,4	1,3	-	1,2	1,2
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	1,1	,0	1,2	,0	1,1	1,2
Kontakte zu Lehrenden	1,0	-	1,0	,0	1,1	1,1
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	,9	-	1,1	,0	,9	1,0
Anzahl	45	3	22	2	74	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 198 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 1 und 2 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	24	0	40	0	27	23
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	26	0	42	0	30	30
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	23	50	43	0	29	23
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	20	0	38	0	25	21
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	16	0	25	0	18	16
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	26	50	43	0	32	21
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	19	0	26	0	19	16
Kontakte zu Lehrenden	21	0	37	0	24	17
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	5	0	10	0	6	10
Anzahl	45	3	22	2	74	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.

Tabelle 199 Gewünschte Kontaktformen zur Universität Osnabrück (Prozent; Antwortkategorien 4 und 5 zusammengefasst)

	WiWi (BSc)	WInf (BSc)	BWL (MSc)	EN (MSc)	WiWi (LE)	Uni ges
Newsletter oder ähnliche Informationen aus dem Fachbereich/Institut	18	0	10	0	15	23
Newsletter oder ähnliche Informationen aus der Hochschule	15	0	0	0	9	13
Einladung zu Festlichkeiten und Events der Hochschule (z. B. Universitätsball, Friedensgespräche etc.)	41	0	14	0	31	36
Einladung zu Abschlussfeiern des Fachbereichs/des Instituts	40	100	19	0	32	40
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt zur Hochschule	41	50	25	100	37	43
Teilnahme an der Alumni-Datenbank	38	0	24	100	33	36
Information über Weiterbildungsangebote der Universität Osnabrück	51	100	21	100	47	46
Kontakte zu Lehrenden	49	100	11	100	38	38
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	60	0	45	100	54	44
Anzahl	45	3	22	2	74	546

Frage P2: In welchem Ausmaß wünschen Sie sich die folgenden Kontakte zur Universität Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Weniger als bisher' bis 5 = 'Mehr als bisher'.